

Kulturtipps in Gelsenkirchen

Mai 2018



Gelsenkirchen

Wir fördern Kultur in Gelsenkirchen und wünschen Ihnen viel Vergnügen!

Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- Europäisches Klassikfestival
- Gelsenkirchener Jazz TaGE
- FineArtJazz
- Schloss Berge Konzertreihe
- Rock am Dom
- Kunst entdeckt Kirche (KeK)
- MiR Stiftung

Volksbank
Ruhr Mitte



www.vb-ruhrmitte.de

MEHR BANK. MEHR BERATUNG.

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Tag für Tag
Seite 60	Wechselausstellungen
Seite 68	Ständige Ausstellungen
Seite 72	Regelmäßige Angebote
Seite 76	Veranstaltungsorte
Seite 80	Stadtplan und Kulturorte
Seite 82	Monatsübersicht

Dienstag, 01.05.2018 (Maifeiertag)

NATURKUNDE

06:00 Uhr

Vogelstimmenwanderung durch den Buerschen Grüngürtel

Rund um Schloss Berge

Die Natur ist erwacht. Der Frühling zeigt seine farbenfrohe und laute Seite. Das Leben kehrt zurück nach dem Winterschlaf der Tiere. Nester werden gebaut. Partner gesucht. Mit der eigenen Stimme macht man sich da bemerkbar. Doch welcher Vogel hat da gerade gerufen? Das kann bei dieser Vogelstimmenwanderung herausgefunden werden.

Treffpunkt: Ehrenmal GE-Buer am Berger See | Teilnahme kostenlos | Bei Dauerregen entfällt die Veranstaltung | Info: www.heimatverein-buer.de | VA: Verein für Orts- und Heimatkunde e. V., GE-Buer

FILM

17:30 und 20:00 Uhr

I, Tonya

Drama von Craig Gillespie mit Margot Robbie, Allison Janney, Sebastian Stan u. a.; USA 2017, 120 Min., FSK: ab 12 J.

Sie war die berühmteste Person der Welt – nach Bill Clinton. Als erste Amerikanerin vollzog Tonya Harding (Margot Robbie) innerhalb eines Wettbewerbs gleich zwei Dreifach-Axel – der anspruchsvollste Sprung im Eiskunstlauf. Ihr Name wird jedoch für alle Zeiten mit dem schlecht geplanten und stümperhaft durchgeführten Attentat auf ihre Konkurrentin Nancy Kerrigan (Caitlin Carver) in Verbindung bleiben, das ihre Erzrivalin trainingsunfähig machen und Tonya den Sieg in den amerikanischen Meisterschaften sichern sollte – doch es kam anders.



Präsentiert in der KoKi-Reihe „Oscar 2018“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 02.05.2018

KONZERT

20:00 Uhr

DSF@Wohnzimmer

Daniel Sanleandro Fernández und Gäste

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |
Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA:
Wohnzimmer GE

Donnerstag, 03.05.2018

FÜHRUNG

17:00 Uhr

Führung durch die Neue Synagoge

Führungen durch interessante Gebäude erfreuen sich bei Gelsenkirchenerinnen und Gelsenkirchenern großer Beliebtheit und sind regelmäßig gut besucht. Die Neue Synagoge bietet jeden ersten Donnerstag im Monat mit ihrer Führung eine weitere Möglichkeit, sich über die Geschichte Gelsenkirchens zu informieren. Im Februar 2007 wurde die Synagoge eingeweiht und erscheint seitdem in einem völlig neuen Bild. Es handelt sich um eine traditionell-orthodoxe Gemeinde mit einem Rabbiner.

Ort: Neue Synagoge Gelsenkirchen, Georgstraße 2, 45879 GE-Altstadt |
Teilnahme kostenlos – Anmeldung erforderlich! | Dauer: ca. 90 Min. |
Info/Anmeldung: 0209 169-3968/-3969 und www.jggelsenkirchen.de |
VA: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen K. d. ö. R

17:00 Uhr**Begehung des alten jüdischen Friedhofs**

Der alte jüdische Friedhof von 1874 ist ein gut erhaltener, stiller Ort an der Wanner Straße, Ecke Oskarstraße mit ca. 400 Gräbern. Bis 1936 wurden hier Beerdigungen vorgenommen. Das „Haus des Lebens“ (Bejt hachaim, so nennt man einen jüdischen Friedhof) gewährt Einblick in die jüdische Bestattungskultur. Während der Führung werden die Abläufe bei einer Bestattung und Wissenswertes über jüdische Friedhöfe erklärt. Wie geht man mit Tod und Trauer um und was z. B. bedeuten die hebräischen Buchstaben auf einem Grabstein? Welche Bedeutung haben die Hände oder die Krüge? Was ist mit den kleinen Steinchen auf manchen Grabsteinen?

Ort: Alterjüdischer Friedhof, Ecke Oskarstraße / Wannerstraße, 45888 GE-Bulmke | Teilnahme kostenlos – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-3968/-3969 und www.jggelsenkirchen.de | VA: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen K. d. ö. R.

19:00 Uhr**B2Run Gelsenkirchen**

In derVELTINS-Arena heißt es wieder „Zusammen schwitzen schweißst zusammen“. Über 3.500 Läuferinnen und Läufer aus Gelsenkirchen und dem Umland gehen dann beim vierten B2Run Gelsenkirchen an den Start und erleben gemeinsam den besonderen Zieleinlauf in der VELTINS-Arena sowie eine tolle After-Run-Party danach. Die Teilnahme am B2Run bietet eine ideale Gelegenheit, Kolleginnen und Kollegen von einer anderen Seite und in lockerer Atmosphäre kennenzulernen.

Ort: VELTINS-Arena | VVK ab 28,90 € unter www.b2run.de | Info: 0221 716165820 und www.b2run.de | VA: Infront B2Run GmbH

20:00 Uhr**Open Stage**

Offene Bühne für alle, die gerne Musik machen oder der Musik lauschen.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

11:00 – 19:00 Uhr

5. Gelsenkirchener Autoschau

Bei der Neuauflage der Gelsenkirchener Autoschau präsentieren sich verschiedene regionale Autohändler sowie die Emscher Lippe Energie GmbH (ELE) entlang der Bahnhofstraße, am Bahnhofsvorplatz, am Neumarkt und erstmals auch auf dem Heinrich-König-Platz. In diesem Jahr findet außerdem zum ersten Mal die Sonderchau „GE-Mobil“ im Rahmen der 5. Gelsenkirchener Autoschau statt. „GE-mobil“ informiert auf dem Neumarkt und dem HKP rund um das Thema Elektromobilität. Hier können neueste Elektrofahrzeuge – vom City-Flitzer bis zum Plug-in-Hybrid – bestaunt werden. Auch Probefahrten sind geplant. Auf dem weiteren Heinrich-König-Platz und bis zur Hauptstraße werden zudem ebenfalls erstmalig einzigartige Oldtimer, Mofas und Mopeds zu finden sein. Für das leibliche Wohl ist in Form von Verkaufsständen gesorgt.

Ort: GE-City (Bahnhofstraße/Bahnhofsvorplatz/Neumarkt) | Eintritt frei | Info: www.gelsenkirchen-city.de | VA: City Initiative Gelsenkirchen e. V.

Weiterer Termin: Sa, 05.05. (11:00 – 19:00 Uhr)

19:00 Uhr

Formen des Fotografischen III

Norbert Schwirtz: „Fundstücke – Das autonome Bild“



Die Fotografie von Norbert Schwirtz zeigt Strukturen aus Farben, Formen, Flächen und Linien, die im öffentlichen Raum durch menschliches Tun, aber auch durch Verwitterung und Zufall entstanden sind. Ausgehend von diesen Motiven wird das Abbildhafte zurückgedrängt und verschiebt sich hin zum Bildhaften. Das Bild soll auf nichts verweisen, seine

Ursprünge sollen dem Betrachter vorenthalten bleiben.

Einführung: Gisa Radinger, Galerie „art ist“, Castrop-Rauxel

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt frei | Info: 0209 40244543 und www.werkstattev.wordpress.com | VA: werkstatt e. V.

19:30 Uhr**Open (S)Pace****Ballettperformance von Jeroen Verbruggen**

Am Anfang steht der Beat. Er ist der Puls, der die Nerven in Aufruhr und den Körper in Bewegung versetzt, der Herzschlag des Lebens. Jeroen Verbruggen, einer der angesagtesten Choreografen unserer Zeit, spürt in seiner ersten Kreation für das Ballett im Revier diesem Puls nach. In seinen Aufsehen erregenden Choreografien bricht der Belgier mit den Konventionen des klassischen Tanzes: Licht, Raum, Musik, Kostüme und Bewegung verschmelzen bei ihm zu einer neuen, aufregenden Symbiose, bei der die Grenzen von Theater, Installation und Performance verschwimmen. Bei „Open (S)Pace“ wird das Kleine Haus des MiR zum Experimentierlabor einer neuen Welt. Im Parkett des Zuschauerraums entsteht eine ganz neue Raumsituation in Form einer achteckigen 360°-Bühne, die es dem Publikum ermöglicht, das Geschehen hautnah mit zu verfolgen. Wie durch ein zerbrochenes Terrarium blicken die Besucherinnen und Besucher auf ein Biotop aus Bewegung, in dem Jeroen Verbruggen in poetischen Tanzbildern dem Werden und Vergehen einer Kultur nachspürt. Was am Ende bleibt, ist der Beat, der Übergang zu etwas Neuem.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 24,50 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

Weitere Termine: So, 06. und 13., Mo, 21., Do, 31.05. (alle 18:00 Uhr), Mi, 09., Sa, 12. und Fr, 18.05 (alle 19:30 Uhr)

20:00 Uhr**„Mein Kampf“ – eine Grotteske von George Tabori****Wiederaufnahme**

Erzählt wird, in nicht ganz ernst zu nehmender Form, die Geschichte der Wandlung des Menschen Adolf Hitler in das Monster Hitler. Das Stück spielt 1910 in einem Männerasyl in der Wiener Blutgasse. Der junge despotische, untalentierte Zeichner Adolf Hitler kommt nach Wien, um Kunst zu studieren. Dort freundet er sich mit dem Juden Schlomo Herzl an. Herzls Fürsorge für den traurigen Mann, der nie in seinem Leben geweint hat, geht sogar so weit, dass er ihn zu einer neuen Karriere führt, mit fatalen Folgen für die Weltgeschichte. George Tabori führte selbst Regie bei der Uraufführung des Stückes am 5. Mai 1987 am Wiener Burgtheater. — Die Inszenierung



unter Regie von Tatjana Sarazhynska feierte im November 2017 mit großem Erfolg in der flora Premiere. Das Stück von George Tabori (UA 1987) leistet einen Beitrag zur Auseinandersetzung mit menschenverachtenden und rassistischen Ideologien als

zentralem Thema der deutschen Gesellschaft.

Regie: Tatjana Sarazhynska, Musik: Danny Tristan Bombosch

Schauspieler: Inga Stück, Harald Goldau, Ulrich Penquitt, Jens Dornheim (Jesse Krauss), Merlin Dembowski, Alexander Welp und Christian Becker

Gefördert vom Land NRW, der Sparkasse Gelsenkirchen, Volksbank Ruhr-Mitte, Stiftung van Meeteren

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 14,00 € - erm. 10,00 € |

VVK-Stelle: Stadt- und Touristinfo im Hans-Sachs-Haus | Kartenreservierung und Info: 0209 169-9105; www.die-flora-gelsenkirchen.de |

VA: Trias-Theater Ruhr

Weiterer Termin: Sa, 05.05. (20:00 Uhr)

20:00 Uhr

Kristoffer Bolander

Americana/Indie aus Vänersborg, Schweden

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |

Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA:

Wohnzimmer GE

20:00 Uhr

Eure Mütter

Das fette Stück fliegt wie 'ne Eins!

Das sechste abendfüllende Programm von „Eure Mütter“ bietet erneut die einzigartige Mischung aus prallen Pointen, satten Sounds, massigen Moves und anderen dicken Dingen. Was Inhalte betrifft, bleiben die drei Milfs unberechenbar. In „Das fette Stück fliegt wie 'ne Eins!“ gehen sie mehrere wirklich heiße Themen an: Herdplatten, die Sonne und weiße Blusen, unter denen sich die Nippel abzeichnen. Dabei wurde das Programm gemäß aktueller, strengster Feng-Shui-Regeln entwickelt und darf unter keinen Umständen umgestellt werden.



Ort: Hans-Sachs-Haus | Eintritt: 29,40 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

20:04 Uhr

Rudi Assauer – Macher. Mensch. Legende.

Es gibt nur wenige Menschen im deutschen Fußball, die so bekannt sind wie Rudi Assauer. Als Managerlegende hat sich der 73-Jährige weit über den Sport hinaus einen Ruf erkämpft. Rudi Assauer hat dabei nicht nur eine Ära bei den Königsblauen in Gelsenkirchen-Schalke geprägt. Mit seiner Vision hat er den Fußball weit über das Ruhrgebiet hinaus nachhaltig verändert. Als Manager und vor allem als Mensch hat er Generationen von Spielern gefordert und gefördert. „Rudi Assauer. Macher. Mensch. Legende.“ erzählt die Geschichte des leidenschaftlichen Fußballers und ist gleichzeitig viel mehr als ein Fußball-Film. Pünktlich zum 114. Geburtstag des FC Schalke 04 am 04. Mai 2018 findet die Weltpremiere und ein damit verbundener Weltrekordversuch statt.

Ort: VELTINS-Arena | VVK ab 12,04 € unter www.reservix.de | Info: 01806 150810 und www.veltins-arena.de | VA: mirandum GmbH

Samstag, 05.05.2018

11:00 – 19:00 Uhr

5. Gelsenkirchener Autoschau

→ Fr, 04.05. (11:00 – 19:00 Uhr)

12:00 Uhr**Führung durch das Hans-Sachs-Haus**

... auf Wunsch mit anschließendem Besuch im Bistro SACHS



© Franz Weiß

Ein Architekturklassiker mitten in der Innenstadt. Das 2013 wieder eröffnete Hans-Sachs-Haus verkörpert das perfekte Miteinander von modernen Elementen und stadtbildprägender Backstein-Fassade der 1920er-Jahre, die den kulturellen und

politischen Aufbruch jener bewegten Jahre der Weimarer Republik ausdrücken. Die Führung gibt historische, zeitgeschichtliche und architektonische Einblicke in das neue Hans-Sachs-Haus.

Ort: Hans-Sachs-Haus (Treffpunkt: Stadt- und Touristinfo) | Teilnahmegebühr: 2,00€, mit anschließendem Bistrosbesuch (Kaffee+Kuchen) 5,50 € – Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich! | Anmeldung/Info: 0209 169-3968/-3969 und touristinfo@gelsenkirchen.de | VA: Stadt- und Touristinfo

14:00 – 17:00 Uhr**herrenlos**

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechselausstellungen | Dauer: 05.05. – 12.05.2018)

Kurzvortrag zur Ausstellung von Dr. Ilsebill Eckle

Ort: Atelier ue12-parterre, Ückendorfer Straße 12, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: 0162 4290253 und www.ue12-parterre.de | VA: Ilsebill und Idur Eckle

15:00 – 20:00 Uhr**TÜR AUF in der Galerie Meile Gelsenkirchen**

Unter dem Slogan „Tür auf“ öffnen am ersten Maiwochenende Künstlerinnen und Künstler entlang der Galerie Meile Gelsenkirchen ihre Räume und laden mit einem facettenreichen Programm zum Entdecken, zur Begegnung und zum kreativen Talk ein. Das „Tür auf“-Wochenende startet in der Alten Schmiede im Halfmannshof, wo es nach der offiziellen Eröffnung ein Konzert der Band „Musik for the Kitchen“ gibt. Am Halfmannshof



geht es mit interessanten Ausstellungen weiter, bevor man über den Kunstmarkt in der Kunststation und den Wissenschaftspark in die Bochumer Straße flanieren kann, wo diesmal alle Akteurinnen und Akteure in der Nähe der Nummer 109 zu finden sind. Dahinter liegt das neue „Ü“ in der Heidelberger Straße: neben Malereien von Cristoph Lammert und Egbert Hense kann man sich bei „Hilde“ mit Kaffee und Kuchen stärken, bevor die Kunst-Tour in der Bergmannstraße weitergeht.

Ort: Galeriemeile Gelsenkirchen, GE-Ückendorf / Eröffnung: Alte Schmiede - Halfmannshof | Eintritt frei | Info: www.galeriemeile-gelsenkirchen.de | VA: Galeriemeile Gelsenkirchen e.V.

Weiterer Termin: So, 06.05. (12:00 – 18:00 Uhr)

15:00 – 19:00 Uhr

Drunnen und Draußen – der Kunstmarkt im Revier

Die Kunststation Rheinelbe lädt am Galeriemeilen-Wochenende ein zu Maibowle, kleinen feinen Events, besonderer Musik und natürlich zum großen Kunstmarkt. Ausstellende Künstler sind Stephanie Albers (Malerei), Claus Berges (Fotografie), Herbert Daniel (Grafik), Susanne Faber (Malerei und Druckgrafik), Ines Gauchel (Malerei), Ina Gumpert (Schmuck), Arnhild Koppel (Malerei), Bernd Mauß (Skulptur), Marion Mauß (Malerei), Claus Marius Petersen (Fotografie), Burkhard Serong (Malerei). Weitere Programmpunkte mit der Folk-Rock-Gruppe „Die Dobroskis“, der Karikaturistin Stefanie Albers, Tap-Art mit Claus Berges und traditionelle hawaiianische Tänze mit der Gruppe „Hui ka Pua’lani“.

Ort: Kunststation Rheinelbe, Leithestraße 111 c, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: 0209 1791699 und www.kunststation-rheinelbe.de |

VA: Marion und Bernd Mauß

Weiterer Termin: So, 06.05. (12:00 – 18:00 Uhr)

16:00 Uhr**Romantik pur****Kammerorchester Schmallenberg zu Gast beim Sozialwerk St. Georg in Gelsenkirchen**

© Kammerorchester Schmallenberg



Im Mittelpunkt des Konzertes steht die 2. Messe solennelle (Messe chorale) von Charles Gounod. In diesem Jahr feiert die Musikwelt den 200. Geburtstag des französischen Romantikers. Neben der Oper nimmt die Kirchenmusik einen bedeut-

samen und umfangreichen Teil seines Werkes ein. Seine bekannteste Komposition ist wohl das Ave Maria, das er auf der Grundlage eines Präludiums von Bach komponierte. Mit dem 150. Psalm von César Franck erklingt ein zweites Werk der französischen Romantik. Aber auch die deutsche Romantik ist mit weltlichen Chorwerken von Mendelssohn, Schubert und Brahms vertreten. Der Kammerchor Schmallenberg wurde von seinem Leiter Ulrich Schauerte 1975 gegründet. Ein Schwerpunkt der Arbeit des Chores ist die französische Chormusik der Romantik und Moderne, was mehrere Schallplattenaufnahmen aus dem Altenberger Dom und aus Ste. Clotilde in Paris dokumentieren. Mit dem französischen Komponisten Jean Langlais pflegte der Chor eine intensive Zusammenarbeit. Jean Langlais widmete Ulrich Schauerte sein großes Chorwerk „Corpus Christi“.

Ort: Spirituelles Zentrum St. Anna, Kapellenstraße 12, 45881 GE-Schalke-Nord | Eintritt frei | www.sozialwerk-st-georg.de | VA: Sozialwerk St. Georg e.V.

19:00 Uhr**Classic on the Rocks****Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ modern rockig arrangiert sowie große Opernarien**

Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ modern rockig arrangiert von dem mehrfach ausgezeichneten Komponisten und Musiker Frank Nimsgern sowie große klassische Opernarien, z. B. aus „Carmen“, „La Traviata“ und „Die Zauberflöte“, versprechen einen furios-virtuoson Abend für



alle Generationen. Mit Frank Nimsgern konnte ein Künstler gewonnen werden, der durch seine Werke am Friedrichstadtpalast Berlin, Klassik Berlin, an der Oper Bonn oder auch in Las Vegas als Meister der Crossover-Fachs zwischen Klassik und Rock gilt.

Die Solovioline wird besetzt vom rumänischen Geiger Vali Vasile Darnea, die in Russland geborene Sopranistin Diana Petrova Darnea singt die Opernarien.

Ort: Ev. Altstadtkirche Gelsenkirchen, Heinrich-König-Platz, 45879 GE-Altstadt | VVK 15,00 €, erm. 12,00 € – AK 17,00 €, erm. 14,00 € | Reservierung und VVK: Evangelische Emmaus-Kirchengemeinde Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 3a, 45879 GE-Altstadt | Info: 0209 25890 und www.dianapetrovadarnea.de | VA: Evangelische Emmaus-Kirchengemeinde Gelsenkirchen

19:00 Uhr

Kammermusik bei Kerzenschein

Triosonaten des Barock auf historischen Instrumenten

Mit Frühlings-Freude versprühenden, virtuosen Werken von Johann A. Hasse, Henrik Philip Johnsen und Georg Ph. Telemann werden die Besucherinnen und Besucher in den Mai eingestimmt. Henrik Philip Johnsen ist ein schwedischer Komponist, seine Werke sind von Hajo Wienroth editiert worden. Das Publikum hört als Erstaufführung in unserer Zeit seine Sonata 10.

Mit: Hajo Wienroth (Traversflöte), Arwen Bouw (Violine), Ute Schildt – (Arciliuoto/Erzlaute/Theorbe) und Christina Wienroth (Cembalo)

Ort: Christus-Kirche Buer Beckhausen, Bergstraße 7, 45897 GE-Beckhausen | Eintritt: 10,00 € - für Schülerinnen und Studierende frei | Info: 0209 583688 | VA: Ev. Kirchengemeinden Buer-Beckhausen und Horst

19:30 Uhr

L'elisir d'amore (Der Liebestrank)

Oper von Gaetano Donizetti

Der unglückliche Nemorino liebt die schöne und gebildete Adina, jedoch bisher ohne Erfolg. Und auch Adina wartet vergeblich auf einen Traumprinzen. Da bringt ein

Trupp Soldaten plötzlich Leben ins Dorf. Sergeant Belcore macht auf Adina gewaltigen Eindruck und ihr sofort einen Heiratsantrag. Nemorino steckt nun in einer verzweifelten Lage. Doch er hat Glück: Ein gewisser „Doktor“ Dulcamara hat einen echten Liebestrank im Angebot. Nemorino müsse nur eine Flasche davon trinken, und am nächsten Tag verliebe sich Adina unsterblich in ihn. Unter den zahlreichen Werken Gaetano Donizettis ist „L’elisir d’amore“ („Der Liebestrank“) aus dem Jahr 1832 die mit Abstand beliebteste komische Oper. Bis heute begeistern die musikalische Leidenschaft, die brillanten Melodien und die feine Instrumentierung.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 13,00 - 48,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

Weitere Termine: Do, 10.05. (18:00 Uhr), So, 13.05. (15:00 Uhr), Sa, 19.05. (19:30 Uhr) und So, 27.05. (18:00 Uhr)

20:00 Uhr

„Mein Kampf“ – eine Groteske von George Tabori

→ Fr 04.05. (20:00 Uhr)

20:00 Uhr

Kai Twilfer

„Kleine Macken haben wir doch alle“



© Boris Breuer

Wir winken von Autobahnbrücken, achten auf die richtige Aufhängung der Klorolle und sammeln Treuepunkte in Flensburg. Wir sperren Raucher vor der Kneipe aus und Promis im Dschungel ein. Männer benutzen keine Einkaufszettel und Frauen haben immer kalte Füße. Bestsellerautor Kai Twilfer geht diesen und anderen kuriosen Dingen auf den Grund. Zusammen mit dem Publikum will er herausfinden, ob wir nicht alle kleine Macken haben und warum die täglichen Ticks sogar überlebenswichtig sind.

Nachholtermin vom 23.02.2018

Ort: KAUE | Eintritt: 16,90 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

11:00 Uhr

Ein Tag im Streicherzoo

Oma möchte Enkel Willi die wilden Tiere im Zoo zeigen. Doch Willi interessiert sich für ganz Anderes. Ein Kinderkonzert zum Mitmachen und Kennenlernen der Streicherfamilie.

Mit: Tina van Bebber und Milena Schmitz (Leitung und Moderation) und Christian van den Berg (Klavier)

Ort: Schloss Horst | Eintritt frei | Info: 0209 169-6174 und www.gelsenkirchen.de/musikschule | VA: Städtische Musikschule Gelsenkirchen

11:30 Uhr

Kunst & Kohle

Alicja Kwade mit Dirk Bell, Gregor Hildebrandt und Rinus van de Velde

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechseleausstellungen | Dauer: 06.05. – 16.09.2018)

Ort: Kunstmuseum | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

12:00 – 18:00 Uhr

TÜR AUF in der Galeriemeile Gelsenkirchen

→ Sa, 05.05. (15:00 – 20:00 Uhr)

12:00 – 18:00 Uhr

Drinnen und Draußen – der Kunstmarkt im Revier

→ Sa, 05.05. (15:00 – 19:00 Uhr)

12:45 Uhr

Meine schöne innere Sonne

Romanze von Claire Denis mit Juliette Binoche, Xavier Beauvois, Philippe Katerine u. a.; FR, BE 2017, 95 Min., FSK: ab 12 J.

Umgeben von Menschen und trotzdem allein. Isabelle (Juliette Binoche) lebt das Leben eines Singles in der Großstadt Paris. Sie ist eine Frau mit Vergangenheit – stark und unabhängig, als Künstlerin anerkannt, aber dafür wenig erfolgreich, wenn es um die Liebe geht. Ihre Suche nach der wahren Liebe scheitert immer wieder an der Diskrepanz zwischen ihrem Anspruch und den Kompromissen, die sie eingehen müsste. Zu groß scheint die Kluft zwischen dem, was Frauen wollen und



Männer bereit sind zu geben. In ihrer Ratlosigkeit erhofft sich Isabelle ausgerechnet von einem Wahrsager (Gérard Depardieu) die Antwort auf die Frage, die sie mehr als alles andere beschäftigt – gibt es die Liebe fürs Leben oder ist sie nur eine Utopie?

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Starke Frauen“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 07.05. (17:30 und 20:00 Uhr)

14:00 – 17:00 Uhr

Kreativwerkstatt

Jeden ersten Sonntag im Monat lädt das „SPORT-PARADIES“ alle Kinder ins Badeparadies ein, wo sie hinter den Kulissen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Von den Jahreszeiten inspiriert wird gemalt und gebastelt.

Ort: SPORT-PARADIES, Adenauerallee 118, 45891 GE-Erle | Eintritt: nur Badeparadiespreis Kinder i. H. v. 5,50 € | Info: 0209 954-3110 und www.sport-paradies.de | VA: SPORT-PARADIES

15:00 Uhr

Die Prinzessin kommt um vier

Nach einer Geschichte von Wolfdietrich Schnurre



Ein Käfig. Auf, ab, trottet es drin, auf, ab; zerfranst, gestreift: Die Hyäne. Mein Gott, wie sie stinkt! Triefaugen hat sie, die Ärmste, und Ungeziefer umschwirrt ihren

Kopf. Selten verirren Besucherinnen und Besucher sich zu ihrem Gehege. Ob es ihr gelingt, jemanden zu finden, der sie zum Kaffee einlädt?

Ab 4 Jahren

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 5,00 € Kinder und Jugendliche, 7,00 € Erwachsene | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

Weitere Termine: Mo, 07.05. (10:30 Uhr) und Di, 08.05. (10:30 und 14:30 Uhr)

15:00 Uhr

„Wandel is immer“

Offene Themenführungen durch die Ausstellung im Nordsternurm

Jeden Sonntagnachmittag bietet das Museum im Nordsternurm eine öffentliche Führung durch die multimediale Dauerausstellung. Jeden Monat steht dabei ein anderes Thema im Mittelpunkt. Das Monatsthema Mai lautet: „Brückenschlag: Wege, Stege und Brücken im Nordsternpark“.

Ort: Nordsternurm | Eintritt: 6,00 € (inkl. Zutritt Besucherterrasse) | Info und Anmeldung: 0209 35979240 und www.nordsternurm.de | VA: Nordsternurm GmbH

Weitere Termine: So, 13., 20., und 27.05. (jeweils 15:00 Uhr)

17:00 Uhr

Opernkonzert II

Gesangsstudenten der Musikhochschule Antwerpen präsentieren gemeinsam mit dem Kammerorchester der Städtischen Musikschule Gelsenkirchen Arien und Ensembles aus Mozart-Opern. Auf dem Programm stehen Auszüge u.a. aus „Don Giovanni“, der „Entführung aus dem Serail“ und „Cosi fan tutte“.

Leitung: Christian van den Berg

Ort: Schloss Horst | Eintritt frei | Info: 0209 169-6174 und www.gelsenkirchen.de/musikschule | VA: Städtische Musikschule Gelsenkirchen

18:00 Uhr

Jesus Christ Superstar

Rockoper von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice

Aus der Sicht des Jesus-Verräters Judas verdichteten der britische Komponist Andrew Lloyd Webber und sein Librettist Tim Rice die bekannten Ereignisse um die letzten Tage Christi zu einem intensiven, hoch emotionalen

und dabei zutiefst menschlichen Rockopern-Spektakel, das sensibel den Enttäuschungen, Nöten und Ängsten seiner Protagonisten nachspürt und dabei auch zeitkritische Fragen wie den Starkult in den Massenmedien thematisiert. Klassische Dramaturgie und Instrumente der Oper verbinden sich mit einem modernen Rockinstrumentarium aus E-Gitarre, E-Bass und Drum-Set, um die Wut und Verzweiflung der handelnden Figuren neu fühlbar zu machen.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 13,00 - 50,00 € |
Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

Weiterer Termin: Sa, 26.05. (19:30 Uhr) zum letzten Mal

18:00 Uhr Open (S)Pace

→ Fr, 04.05. (19:30 Uhr)

19:00 Uhr ROR rockt auf Hof Holz Rock Orchester Ruhrgebeat



Sie rocken auf allen großen Bühnen und sind im Ruhr Revier bestens bekannt. Die Rede ist vom Rock Orchester Ruhrgebeat – kurz ROR genannt. Die Band um Hans von der Forst kommt zu einem Konzert nach Gelsenkirchen-Beckhausen und präsentiert mit einer Light-Version alles was in der Rock- und Popszene Rang und Namen hat und zündet ein Feuerwerk mit Hits aus fünf Jahrzehnten. Die einfallsreichen Arrangements, die ungewöhnliche Besetzung sowie überzeugende Vokalistinnen sorgen für einen absoluten Musikgenuss. Mit Hits von TOTO, Joe Cocker, Queen, AC/DC, Bon Jovi oder Tina Turner bietet die Band ein Repertoire verschiedener

populärer Musikstile – und das alles mit einem integrierten Klangkörper aus Rockband, Chor sowie klassischem Streicher- und Bläserensemble – in einer brillanten Live-Perfektion.

Ort: Hof Holz, Braukämperstraße 80, 45899 GE-Beckhausen | Einlass: 18:00 Uhr | VVK 15,00 € zzgl. Gebühren - AK 20,00 € | VVK-Stellen: Hof Holz oder www.rorlive.de/tickets | Info: 0209 408583010 | VA: Rock Orchester Ruhrgebeat/Hans von der Forst

19:30 Uhr

Voyage musical

Werke von Enrique Granados, Jaques Ibert und Astor Piazzolla



© werkstatt e. V.

Das deutsch-französische Kammermusik-Duo Stefanie Hoffmann und Guy Bitan hat eine Auswahl europäischer und süd-amerikanischer Werke im Gepäck. In ihrem aktuellen Programm spannen sie einen Bogen von sinnlicher und tiefgründiger

Musik, über spannungsgeladene Klangwelten bis hin zu spielfreudig-beschwingten Kompositionen.

Mit: Stefanie Schulte-Hoffmann (Akkordeon), Guy Bitan (Gitarre)

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt: 10,00 € - erm. 5,00 € | Info: 0209 40244543 und www.werkstatt.e.v. | VA: werkstatt e. V.

Montag, 07.05.2018

10:30 Uhr

Die Prinzessin kommt um vier

→ So, 06.05. (15:00 Uhr)

17:30 und 20:00 Uhr

Meine schöne innere Sonne

→ So, 06.05. (12:45 Uhr)

18:00 Uhr**Offene Schlossführung**

Am ersten Montag eines jeden Monats (ausgenommen Feiertage und NRW Schulferien) können Besucherinnen und Besucher während einer gut einstündigen interessanten Führung in die Geschichte des Schlosses und der Familie von der Horst eintauchen sowie etwas zum kunsthistorischen Wert eines der bedeutendsten Baudenkmäler Gelsenkirchens aus vorindustrieller Zeit erfahren. Das Museum Schloss Horst wird zu diesem Termin nicht besucht.

Ort: Schloss Horst (Treffpunkt Glashalle) | Eintritt frei | Info: 0209 169-6163 und www.schloss-horst-gelsenkirchen.de | VA: KBZ Schloss Horst

20:00 Uhr**Jacky Terrasson Trio****Klavier-Festival Ruhr**

25 Jahre ist es her, dass der französisch-amerikanische Pianist Jacky Terrasson in Washington beim renommierten Thelonious-Monk-Wettbewerb den Ersten Preis in der Sparte Klavier gewann und mit seinem atemberaubenden Trio von New York aus die Jazzszene aufmischte. Er blieb aber stets Frankreich verbunden, sei es durch seine Liebe zu Claude Debussy und Maurice Ravel, Jazzversionen von Chansons oder durch Kooperationen mit Größen wie Charles Aznavour, dem Klassikflötisten Emmanuel Pahud und der damals in Frankreich lebenden Jazzsängerin Dee Dee Bridgewater. Beim Klavier-Festival Ruhr gehört der Ausnahmepianist, der ebenso gerne Songs von Michael Jackson oder Justin Bieber spielt wie Musik von Erik Satie, längst zu den Stammgästen.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 25,00 - 45,00 € | Reservierung/VVK: 01806-500803 | Info: www.klavierfestival.de | VA: Klavierfestival Ruhr

Dienstag, 08.05.2018**10:30 und 14:30 Uhr****Die Prinzessin kommt um vier**

→ So, 06.05. (15:00 Uhr)

16:00 Uhr**Gelsenkirchen erfahren: Mit dem Bus unterwegs**

Eine Fahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt



© Franz Weiß

Einsteigen bitte! Bis Oktober gibt es jeden 2. Dienstag und jeden 4. Sonntag im Monat offene Stadtrundfahrten durch Gelsenkirchen. In Zusammenarbeit mit „Ruhrgesamt Stadtrundfahrten“ werden Touren angeboten, bei denen in rund 100 Minuten

die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt angefahren werden. Im ausgefallenen Doppelstock-Cabriolet dabei: kompetente Stadtführerinnen und Stadtführer mit zahlreichen Informationen und Geschichten.

Abfahrt: GE-City, Busbahnhof | Teilnahmegebühr: Erwachsene 18,00 € - Kinder (6-14 Jahre) 8,50 € | Info: 0209 169-3968 oder -3969 sowie www.gelsenkirchen.de | VA: Stadt Gelsenkirchen, Öffentlichkeitsarbeit, in Kooperation mit der Firma „Ruhrgesamt Stadtrundfahrten“

Weiterer Termin: So, 27.05. (11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer, Busbahnhof)

17:30 und 20:00 Uhr**Pio**

Drama von Jonas Carpignano mit Pio Amato, Koudous Seihon, Iolanda Amato u. a.; I, USA, F, D, SWE, BRA 2017, 118 Min., FSK: ab 12 J.



© DCM

Der 14-jährige Pio wächst in einer italienischen Küstenstadt zwischen den italienischen Dorfbewohnern, den

Geflüchteten aus Afrika und der Roma-Community auf. Als sein großer Bruder Cosimo spurlos verschwindet, wird Pios Leben auf eine harte Probe gestellt. Plötzlich muss er für seine Familie sorgen, weshalb er anfängt Diebstähle zu begehen. Für Pio scheint damit das Problem gelöst, doch dann muss er eine wichtige Entscheidung treffen.

Präsentiert im Rahmen der „Europawoche Gelsenkirchen“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 09.05.2018

BILDER-VORTRAG

19:00 Uhr

Gruß und Kuss, Dein Filius

Über 100 Jahre Stadtgeschichte im Spiegel von historischen Ansichtskarten

Manfred Gast zeigt Schönes und Bemerkenswertes aus seiner Ansichtskarten-Sammlung. Der Bildvortrag zeichnet die Stadtgeschichte von der Kaiserzeit bis heute nach. Die Ansichtskarten zeigen auch, wie Bürgerinnen und Bürger die Stadt sehen wollten: schön, grün, großstädtisch und industriell geprägt.

Referent: Manfred Gast

Ort: Rosen-Apotheke, Seiteneingang: Robert-Koch-Straße 2 (1. Etage), 45879 GE-Mitte | Eintritt frei | Info: www.heimatbund-gelsenkirchen.de | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

FILM

19:30 Uhr

Die andere Seite des Regenbogens

Projektionens-Filmreihe „Transgender: Anders normal“, Film II

Am Beispiel von vier Individuen zeigt der Film, was es bedeutet, Trans*, Schwul oder Lesbisch in Berlin zu sein. Die 22-jährige freidenkende Isabelle, der schwule Punk Nico, der Transman und Autor Jayrome und der behinderte Mark. Ein parallel-erzählter Handlungsstrang widmet sich den zwei verschiedenen CSDs in Berlin. — Dieser Film ist der zweite innerhalb der Filmreihe „Transgender: Anders normal“, in der bis Juni ausführlich Trans*personen zu Wort kommen und das Publikum an ihren Lebenserfahrungen teilnehmen lassen. Jeder Film wird von Menschen von „together“ oder von „gerne anders!“ mit Anmerkungen zur aktuellen Situation anmoderiert, im Anschluss wird eine Diskussion angeboten.



Dokumentarfilm von Thomas Bartels, Deutschland 2012, 86 Min., FSK: o. A.
Projektionen-Filmreihe Transgender: www.die-flora-gelsenkirchen.de
Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 5,00 € - erm. 3,00 € | Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Kulturraum „die flora“ in Kooperation mit together lsb+*-Jugendprojekten, der NRW-Fachberatungsstelle „gerne anders!“ für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Jugendarbeit und Der Paritätische Kreisgruppe Gelsenkirchen

Weiterer Termin der Filmreihe: Mi, 13.06. (19:30 Uhr)

19:30 Uhr

Open (S)Pace

→ Fr, 04.05. (19:30 Uhr)

Donnerstag, 10.05.2018 (Christi Himmelfahrt)

10. – 13.05.2018, ganztägig

StadtLesen

Lesegenuss unter freiem Himmel bei freiem Eintritt

Die Besucherinnen und Besucher frönen ihrer Leselust im mobilen Lesewohnzimmer, wählen aus mehr als 3000 Büchern in den Büchertürmen ein Exemplar aus, lassen sich nieder auf gemütlichen Lesesitzmöbeln und lesen, lauschen, vertiefen sich, verweilen – geben sich ihrer Phantasie hin. Autoreninnen und Autoren stimmen in ihrer Funktion als „Bibliophiles Highlight“ ein auf vier Tage Lesegenuss – unter freiem Himmel bei freiem Eintritt. StadtLesen ist unspektakulär spektakulär, unaufdringlich durchdringlich. Die Besucherinnen und Besucher haben Zeit zum Lesen, zum Phantasieren. Das Projekt fördert die gesunde Langeweile, weckt die oft verloren gegangene Phantasie.



Ort: Heinrich-König-Platz, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: 0209 169-2810 und www.stadtlesen.com | VA: StadtLesen, Stadt Gelsenkirchen

MUSIK-
THEATER

18:00 Uhr
L'elisir d'amore (Der Liebestrank)
→ Sa, 05.05. (19:30 Uhr)

Freitag, 11.05.2018

KONZERT

19:00 Uhr
Evrensel-Chor



Auch dieser Jahr lädt das Chorensemble Evrensel, zu Deutsch „Allerweltsmusik“, zu einem musikalischen Leckerbissen ein, der den Orient mit dem Okzident verbindet. Unter der Leitung von Alp Karabacakoğlu trägt der Chor traditionelle und moderne Stücke in mehreren Sprachen vor – eine ungewöhnliche musikalische Reise.

Ort: Schloss Horst | Einlass: 18:30 Uhr | VVK 10,00 € - AK 12,00 € | Info: 0209 169-3075 | VA: Kommunales Integrationszentrum Gelsenkirchen

19:30 Uhr**Moskau, Tscherjomuschki**

Operettenrevue von Dimitri Schostakowitsch

Hinter dem Titel der Ende der 1950er-Jahre entstandenen Operettenrevue „Moskau, Tscherjomuschki“ von Dimitri Schostakowitsch verbirgt sich neben einer Neubausiedlung am Rande von Moskau gleichzeitig die Metapher für einen Ort, an dem alles in Erfüllung gehen soll, wovon die Protagonisten träumen. Ein Liebespaar erhofft sich sehnsüchtig die eigenen vier Wände, wieder andere träumen von netten Nachbarn, Einweihungspartys, Traumfrauen und -prinzen, oder von verträumten, romantischen Gassen aus der eigenen Jugendzeit. Mit rasanten Tempi und mitreißenden Rhythmen walzt und swingt Schostakowitschs Musik ständig auf dem Grad des Kampfs ums Überleben, der Selbstverleugnung und Konformität – zugunsten einer Sicherung des eigenen Wohlstands.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 11,00 - 41,00 € |
Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

Weitere Termine: Mo, 21. und Do, 31.05 (jeweils 18:00 Uhr)

20:00 Uhr**Wait For June**

Folk-Pop aus Werdorf

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |
Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA:
Wohnzimmer GE

Samstag, 12.05.2018**15:00 Uhr****Bauspielplatzjahrmarkt**

Sommerfest für Klein und Groß

40 Spiel-, Aktions- und Verzehrstände laden zu einem Jahrmarkt mit Groschengrab, Torwandschießen, Puppenspiel und Tombola ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ort: Städt. Bau- und Abenteuerspielplatz, Bochumer Straße 214,
45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: 0209 21373 oder 203129 |
VA: Städt. Bau- und Abenteuerspielplatz/Gregor Rüdél

15:30 Uhr**Bundesliga-Heimspiel FC Schalke 04 – SG Eintracht Frankfurt**Ort: VELTINS-Arena | Eintritt | Service-Center: 01806 150810 | Info: www.schalke04.de | VA: FC Schalke 04 Arena Management**19:30 Uhr****Open (S)Pace**

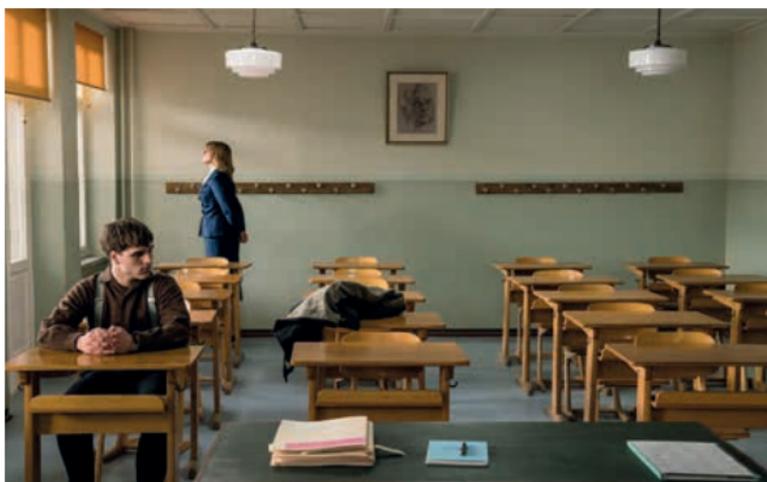
→ Fr, 04.05. (19:30 Uhr)

20:00 Uhr**NRT, Relate und Tiktaalik**

Multi Record Release Show

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE**Sonntag, 13.05.2018****12:45 Uhr****Das schweigende Klassenzimmer**

Drama von Lars Kraume mit Leonard Scheicher, Tom Gramenz, Lena Klenke u. a.; D, 2018, 111 Min., FSK: ab 12 J.



© Studiocanal GmbH_Julia Terjung

1956: Beim einem Kinobesuch in Westberlin sehen die Abiturienten Theo (Leonard Schleicher) und Kurt (Tom Gramenz) in der Wochenschau dramatische Bilder vom Aufstand der Ungarn in Budapest. Zurück in StalinStadt entsteht spontan die Idee, im Unterricht eine solidarische Schweigeminute für die Opfer des Aufstands abzuhalten. Diese Geste zieht jedoch viel weitere Kreise als erwartet: Während ihr Rektor (Florian Lukas) zwar zunächst versucht, das Ganze als Jugendlaune abzutun, geraten die Schüler in die politischen Mühlen der noch jungen DDR. Der Volksbildungsminister (Burghardt Klaußner)

verurteilt die Aktion als eindeutig konterrevolutionären Akt und verlangt von den Schülern, innerhalb einer Woche den Rädelsführer zu benennen. Doch die Schüler halten zusammen und werden damit vor eine Entscheidung gestellt, die ihr Leben für immer verändert.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Neuer Deutscher Film“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 14.05. (17:30 und 20:00 Uhr)

15:00 Uhr

Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik

Premiere des neuen Solo für Kinder ab 4 Jahren mit Markus Kiefer



© Carlo Feick

Der Komponist Tristan Klangmann ist verzweifelt. Eigentlich wollte er dem jungen Publikum heute sein neues Musikstück vorstellen, doch die Musiker sind nicht da. Tristan ist das ungeheuer peinlich, denn was soll er jetzt den Zuhörerinnen und Zu-

hörern bieten? Die Veranstaltung droht, ins Wasser zu fallen – da kommt Tristan eine Idee. Denn wie immer hat er auch heute „Ricardo“ mit zum Konzert gebracht. „Ricardo“ war einmal ein ganz normaler Roller. Solange, bis Tristan vor vielen Jahren das Gefährt mit einigen Tricks und Kniffen in ein Klangsuchmobil verwandelte. Denn Tristan war ganz klar: so ein Klangsuchmobil, mit dem man den noch so entlegensten Klängen nachspüren kann, so etwas besitzt jeder gute Komponist. Wie auch sonst sollte Musik entstehen? Gemeinsam mit Ricardo und den Kindern begibt sich Tristan auf die Suche nach den Klängen, fängt den Klang eines Herzschlages ein und verwandelt ihn in Musik. Gerät in ein scheußliches Gewitter – und macht daraus Musik. Und lässt zum guten Schluss die Kinder teilhaben am Zauber des Entstehens von Musik.

Tristan Klangmann: Markus Kiefer; Buch und Musik: Michael Em Walter
Gefördert mit dem Kulturcent des Musiktheaters im Revier

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 8,00 € - erm. 6,00 € Kinder - bis 12 Jahre 2,00 € - Familienkarte: 10,00 € | Kartenreservierung und Info: 0209 169-9105; www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Markus Kiefer

Weitere Termine: Di, 15., Mi, 16., Do, 17., Fr, 18.05. (jeweils 10:00 Uhr)

15:00 Uhr

Hans Salentin – Collagen und Zeichnungen

Öffentliche Führung

Die Ausstellung im Grafikkabinett präsentiert Collagen und Zeichnungen Hans Salentins aus den 1970ern und 1980ern. Als Ausgangsmaterial für seine Bildcollagen dienten ihm Motive aus technischen Zeitschriften, die er zerschneidet, miteinander kombiniert und verfremdet, sodass neue Objekte und Strukturen mit zum Teil technoidem Charakter entstehen.

Ort: Kunstmuseum | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

15:00 Uhr

unter strom

Theater für Kinder ab 3 Jahren



© Pedro Malinowski

Kleine Teilchen sind in ständiger Bewegung, sie wollen zueinander und voneinander weg, sie kreiseln, wirbeln, fliegen voll Energie durch die Welt. Auf der Suche nach Entladung entstehen die wunderbarsten Phänomene – Licht und Tanz und krachendes Gewitter. Und wenn dabei mal was kaputt geht, lässt sich gemeinsam alles wieder retten!

Ort: kultur.gebietCONSOL/ConsolTheater | Eintritt: 7,00 € - erm. 5,00 € | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Consol Theater
Weitere Termine: Di, 15.05. und Mi, 16.05. (jeweils um 10:30 Uhr)

15:00 Uhr**L'elisir d'amore (Der Liebestrank)**

→ Sa, 05.05. (19:30 Uhr)

15:00 Uhr**„Wandel is immer“**

→ So, 06.05. (15:00 Uhr)

18:00 Uhr**Open (S)Pace**

→ Fr, 04.05. (19:30 Uhr)

Montag, 14.05.2018**17:30 und 20:00 Uhr****Das schweigende Klassenzimmer**

→ So, 13.05. (12:45 Uhr)

19:00 Uhr**Schein oder nicht Schein.**

Theaterkabarett über die Launen des Glücks mit Kriszti Kiss



© Melange e. V.

Eine Frau im Glück! Über Nacht wird sie durch einen Gewinn zur Millionärin. Ihr Leben wird auf den Kopf gestellt. Sie ist in einem Rausch. Doch bald folgt die Ernüchterung. Was passiert, wenn der ganze Reichtum genauso schnell wieder verschwindet?

Davon erzählt Kriszti Kiss in ihrem neuen Theaterkabarett. Sie spielt eine Single-Frau in den „besten Jahren“, eine Kämpferin, die bisher im Leben nichts geschenkt bekommen hat. Dann bricht der unverhoffte Gewinn über sie herein. Und sie muss damit klarkommen, dass sie jetzt etwas zu verlieren hat. Hinter der persönlichen Geschichte steckt ein satirisch-bissiger Blick auf unsere Gesellschaft. – Kriszti Kiss erhielt ihr Schauspiel-Diplom an der renommierten Staatlichen Hochschule für Schauspielkünste in Budapest, ihrer Heimatstadt. Sie lebt seit

mehr als zwanzig Jahren in Dortmund und arbeitet seither als Schauspielerin an vielen namhaften Bühnen, in freien Produktionen sowie als Kabarettistin und Chansonsängerin.

Ort: Maritim Hotel, Am Stadtgarten 1, 45879 GE-Altstadt | Eintritt: 12,00 € | VVK-Stelle: Buchhandlung Lothar Junius (Sparkassenstraße 4, 45879 GE-Altstadt) | Info: www.melange-im-netz.de | VA: Melange e. V.

Dienstag, 15.05.2018

THEATER

10:00 Uhr

Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik

Solo für Kinder ab 4 Jahren mit Markus Kiefer

Inhalt → So, 13.05. (15:00 Uhr)

Aufführung für Kindergartenkinder.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: Kinder 2,00 € - Begleitpersonen kostenfrei – Reservierung erforderlich! | Kartenreservierung und Info: 0209 169-9105; www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Kulturraum „die flora“

Weitere Termine: Mi, 16., Do, 17., Fr, 18.05. (jeweils 10:00 Uhr)

10:30 Uhr

unter strom

→ So, 13.05. (15:00 Uhr)

THEATER

17:30 und 20:00 Uhr

Hannah – Ein buddhistischer Weg zur Freiheit

Dokumentarfilm von Marta György-Kessler und Adam Penny; GB 2014, 89 Min., FSK: ab 12 J.

FILM



Alles beginnt mit einer großen Liebe in den 1960er-Jahren: Hannah und Ole Nydahl fühlen sich eng verbunden

in ihrer Sehnsucht nach geistiger Freiheit, in der Suche nach etwas Besserem. 1968 folgen sie frisch verheiratet dem Hippie Trail von Kopenhagen nach Kathmandu. Nepals Hauptstadt zieht in dieser Zeit magisch Rucksacktouristen aus ganz Europa an, die auf der Suche nach spiritueller Erfahrung oder zumindest nach dem Rausch von Drogen und freier Liebe sind. Aber für Hannah und Ole wird diese Reise wesentlich mehr als ein Hippie-Abenteuer. Sie begegnen dort jenem Mann, der ihr Leben für immer verändern sollte, dem 16. Karmapa, geistiges Oberhaupt der Karma-Kagyü-Linie des tibetischen Buddhismus, auch ‚König der Yogis‘ genannt.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Starke Frauen“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

18:45 – 20:30 Uhr

Redefreiheit, hate speech und die Politik der Zensur

Im Internet wird gepöbelt, gehetzt und beleidigt. Sobald Menschen online miteinander kommunizieren, fallen viele der Schranken, die sich im Laufe der Zeit im direkten Gespräch etabliert haben. Die Vielzahl der öffentlich geäußerten Meinungen führt dazu, dass sich je nach Kontext ganz unterschiedliche Bevölkerungsgruppen angegriffen, diffamiert oder beeinträchtigt fühlen. Die Grenzen sind dabei oftmals fließend, was für die eine Gruppe bereits eine Beeinträchtigung ist, sieht eine andere Gruppe als legitime Ausdrucksform. Gibt es also eine Festlegung, wann eine Äußerung zum Beispiel rassistisch oder homophob ist? Gibt es Regeln oder Maßnahmen, mit denen diese Festlegungen durchgesetzt werden?

Dozentin: Prof. Dr. Nikita Dhawan

Ort: Bildungszentrum | Teilnahme kostenlos – Anmeldung erforderlich! | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

19:30 Uhr

Tafelmusik

Rüdiger Lotter, Stimmführer beim Münchener Kammerorchester sowie künstlerischer Leiter der Hofkapelle München, präsentiert gemeinsam mit Solisten der Neuen Philharmonie Westfalen und dem Orchester Werke von Delalande, Biber und Telemann rund um das Thema „Tafelmusik“.



Mit: Neue Philharmonie Westfalen, Stefan Fellhauer (Horn), Günter Kahlenbach (Horn) und Rüdiger Lotter (Violine und Leitung)

Ort: Matthäuskirche, Cranger Straße 81, 45891 GE-Buer-Middelich | VVK 13,00 € - AK 15,00 € | VVK-Stellen: Buchhandlung Junius (Spar-kassenstraße 4), Apotheke Petri (Nienhofstraße 2) und Basso Reinigung (Cranger Straße) | Info: www.kek-middelich.de | VA: KeK Kunst entdeckt Kirche e.V.

20:00 Uhr GEjazzt auf Consol Paintbox – VEN



Paintbox, das international besetzte Jazz-Quintett um Bandleader Jonas Windscheid, loten die Grenzen aus zwischen traditionellem Jazz, Rock und Latin. Das Ergebnis: moderner Jazz mit lyrischer Qualität und eigener Handschrift. Manche Songs sind

durchweht von rhythmisch auffälligen Motiven, andere wirken eher träumerisch-nachdenklich. Immer aber lässt die groovende Rhythmusgruppe den Solisten genügend Freiheit für Ausflüge in virtuose Melodiegefilde. Bandleader und Gitarrist Jonas Windscheid lebt und arbeitet in Köln. Zur Band gehören außerdem Hans Feigenwinter, einer der bekanntesten Jazzpianisten der Schweiz sowie Oliver Rehmann, der schon mit Julian und Roman Wasserfuhr tolle Erfolge feierte. Paintbox' vielgepriesenes Debutalbum „Ven“ erschien in der

bekannten Reihe „Jazzthing Next Generation“ des Magazins Jazzthing. Im Herbst 2018 soll ein neues Album mit frischen Kompositionen erscheinen.

Gefördert mit dem Kulturcent des MiR.

Besetzung: Jonas Windscheid (Gitarre), Andreas Böhlen (Alt Saxophone), Hans Feigenwinter (Piano), Jakob Kühnemann (Bass) und Oliver Rehmann (Schlagzeug)

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater (Kellerbar) | AK 15,00 € - VVK 13,00 € - erm. 10,00 € | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: GEjazzt - Initiative zur Förderung des zeitgenössischen Jazz in Gelsenkirchen

20:00 Uhr

Trionale „Small is Beautiful & Trionova“ Acoustic Music



© Thomas Willemsen

Coverbands gibt es viele im Land, aber diese wunderbare Qualität, diesen eigenen Stil, kann man schon gar nicht mehr wirklich Cover nennen. „Trionova“ aus Duisburg und „Small is beautiful“ aus Essen zelebrieren die Pop- und Rockhits, die alle kennen, so als wären es ihre eigenen. Sechs Stimmen, ein Sound. Zweimal im Jahr treffen sich die Musiker, um mit Akustikgitarren, Bässen, Percussion und hervorragendem Lead- und Chorgesang ihre musikalische Freundschaft zu feiern. Es lohnt sich, dabei zu sein.

Ort: KAUE | Eintritt: 14,70 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Mittwoch, 16.05.2018

THEATER

10:00 Uhr

Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik

→ Di, 15.05. (10:00 Uhr)

KONZERT

10:00 und 11:30 Uhr

Ein Haydn-Spaß

Ein Komponisten-Portrait für Kinder der Klassen 1-4



© Pedro Malinowski

Joseph Haydn komponierte viele berühmte Werke, wie etwa die Melodie der deutschen Nationalhymne (entstanden als Kaiserhymne zu „Gott erhalte Franz, den Kaiser“) oder die „Abschiedssinfonie“, bei der die Musiker während des Spielens nach und nach die Bühne verlassen. In „Ein Haydn-Spaß“ wird Joseph Haydn jedoch nicht nur als berühmter Komponist vorgestellt, sondern auch als genialer Erfinder und Scherzkeks, der aus seinem musikalischen Labor u.a. das Streichquartett oder die Sinfonie, wie wir sie heute kennen, hervorbrachte – und das gerne mit viel Witz und einigen Überraschungen.

Mit: Neue Philharmonie Westfalen, Johannes Braun (Leitung)

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 5,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

10:30 Uhr

unter strom

→ So, 13.05. (15:00 Uhr)

THEATER

19:00 Uhr
Visionäre und Alltagshelden
 Ingenieure – Bauen – Zukunft



© Astrid Eckert

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechsellausstellungen | Dauer: 17.05. – 01.07.2018)

Ort: stadtbauraum | Eintritt frei | Info: 0209 925780 und VA: <https://mai-nrw.de/visionaere> | VA: M:AI (Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW) in Kooperation mit dem Oskar von Miller Forum in München

20:00 Uhr
Jan Philipp Zymny
 „Kinder der Weiridness“



© Anna-Lisa_Konrad

Nachdem sein erstes Programm eine willkürliche Expedition in die Untiefen des Unsinnns darstellte, widmet sich Jan Philipp Zymny in seiner neuen abendfüllenden Soloshow mit dem Titel „Kinder der Weiridness“ der Seltsamkeit an sich und denen, die

sie leben. Mit dem ihm eigenen absurd surrealen Humor, Energie und Fantasie sprengt er die Grenzen zwischen Theater, Comedy und Poetry Slam-Literatur, indem er die Bereiche nicht nur durchmischt, sondern oft auch noch gleichzeitig präsentiert, um dann selbst zu explodieren.

Ort: KAUE | Eintritt: 18,00 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

10:00 Uhr

Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik

→ Di, 15.05. (10:00 Uhr)

15:00 Uhr

Spaziergang durchs Museum: „Kunst & Kohle“

Spaziergang durch den Gelsenkirchener Part des städteübergreifenden Ausstellungsprojekts „Kunst & Kohle“. Im Kunstmuseum ist die in Berlin lebende, international agierende Künstlerin Alicja Kwade mit ihren Künstlerkollegen Dirk Bell, Gregor Hildebrandt und Rinus van de Velde zu Gast.

Ort: Kunstmuseum | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

18:00 – 20:15 Uhr

Philosophisches Café: Was ist Gott für mich?

Gottesvorstellungen und gelingendes Leben in Philosophie und Religion(en)

Auf dem Terrain der Religionen, der „Rückbindung“ unseres Lebens an transzendente Größen, bewegen uns unterschiedliche Kräfte und Wertvorstellungen. Auf den Spuren von großen Denkern (u.a. Erich Fromm und Niklas Luhmann), großen Theologen (wie Thomas von Aquin, Meister Eckart und Martin Luther) und Anstößen aus fremden Religionen (Stammesreligionen, Buddhismus) diskutieren wir nicht nur, was der Glaube zum gelingenden Leben beitragen kann, sondern auch die Gefahren einer „totalen Religion“ für Psyche und Gesellschaft.

Dozent: Dr. Torsten Reters

Ort: Linden-Karree, Hochstraße 40 – 44, 45894 GE-Buer | Eintritt: 5,00 € – Anmeldung erforderlich! | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

20:00 Uhr

Ususmango

„Ungefiltert“

Ususmango ist ein tiefsinniger Stand-Up Comedian, der sein Publikum immer bei Laune hält, selbst wenn er von gekonnt anspruchsvollen Themen aufgelockert aus seinem Leben erzählt. Der sympathische



Geschichtenerzähler steht für ein harmonisches Gleichgewicht aus Humor und Sarkasmus, Comedy und Kabarett. Aus Spaß wurde Ernst und aus Ernst wurde Rebell-Comedy und das ist mehr als Spaß – ganz im Ernst. Die Schnapsidee entwickelte sich

zu einer Diplomarbeit, woraufhin Ususmango mit Babak Ghassim das erfolgreichste Comedyformat Deutschlands gründete.

Nachholtermin vom 23.03.2018

Ort: KAUE | Eintritt: 18,85 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

21:00 Uhr GEjazzt OPEN



GEjazzt-Mitglied Martin Furmann (ebass) lädt Musikerinnen und Musiker der hiesigen Jazzszene zur Jazzreihe in der jazzART Galerie ein. Präsentiert werden Konzerte ohne Konventionen, ob Free, Modern, Electric – egal, Hauptsache, es groovt!

Ort: jazzARTGalerie Gelsenkirchen, Florastraße 28, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: 0209 145730 und www.gejazzt.de | VA: Gejazzt e. V.

Freitag, 18.05.2018

10:00 Uhr Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik

→ Di, 15.05. (10:00 Uhr)

15:00 Uhr**Zeit widmen****Sinnliche Führung für Menschen mit Demenz**

Das Kunstmuseum Gelsenkirchen bietet Führungen für Menschen mit Demenz und ihre Familienangehörigen an. Für eine Stunde können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Kunstmuseum verweilen und den Alltag hinter sich lassen. Nach einem Kaffee zur Einstimmung werden sie zu Gemälden und Plastiken begleitet. Die Begegnung mit Farben und Formen regt die Sinne ebenso an, wie das unmittelbare Berühren ausgewählter Objekte. So stehen Erlebnisse ebenso wie sinnliche Kraft im Vordergrund und ermöglichen eine aktive Teilhabe.

Ort: Kunstmuseum | Eintritt frei – telefonische Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-4130 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

19:00 Uhr**Drachenfest**

© Michaela Hämisch

Zum 12. Mal findet in diesem Jahr das Drachenfest auf dem kultur.gebiet CONSOL statt. Am Pfingstwochenende präsentieren Drachenfreunde aus aller Welt ihre Flugkünste mit vielfältigen Windvögeln. Eine kleine Drachenerwerkstatt und Dra-

chenbau-Workshops für Kinder laden ein, auch selbst die Fäden in der Hand und einen Drachen in den Wind zu halten. Beginnend mit einem „Rudelsingen“ am Freitagabend, ist auch am Samstag und am Sonntag mit einem tollen Familien- und Kulturprogramm für gute Unterhaltung gesorgt. Neben dem Bühnenprogramm mit Live-musik und vielen Überraschungen, ist die nächtliche Drachenflugshow am Samstagabend wieder eines der Highlights!

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt frei | Info: www.gelsenkirchen.de/drachenfest | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

Weitere Termine: Sa, 19.05 und So, 20.05. (jeweils ab 11:00 Uhr)

19:30 Uhr
MiR goes FILM
 JFK meets Ghostbusters



© Pedro Matinowski

Wenn es um Geister und Großstadtspuk geht, ruft man die Ghostbusters – geht es darum, Filmmelodien mitreißend auf die Bühne zu bringen, führt kein Weg vorbei an „MiR goes Film“. In einer brandneuen Ausgabe wird vom ehemaligen Präsidenten JFK bis hin zu Ektoplasma musikalisch alles zum Leben erweckt, was die Leinwände an epochalem Ohrenschaus hergeben. Die Zuhörerinnen und Zuhörer können sich klanglich vom Starfighter aus „Star Wars: The Force Awakens“ abholen oder zum „Frühstück bei Tiffany“ mitnehmen lassen. Ein solch sinfonisches Klangerlebnis hätte vielleicht auch Michael Myers aus „Halloween“ versöhnt oder „Lawrence von Arabien“ den Sand aus den Sandalen gepustet! Damit wäre dann auch das Problem des „Dirty Dancing“ gelöst ... Und falls das Publikum die mitreißenden Melodien am Ende des Abends nicht mehr aus dem Ohr bekommt, ist es vielleicht doch Zeit für die Geisterjäger.

Mit: Neue Philharmonie Westfalen, Rasmus Baumann (Leitung)

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 11,00 - 41,00 € |

Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

19:30 Uhr
Open (S)Pace
 → Fr, 04.05. (19:30 Uhr)

20:00 Uhr

Klangkosmos Weltmusik

Peter Akwabi & Boda Boda (Kenia)



© alba Kultur, Köln

Benga ist einer der bedeutendsten populären Musikstile Kenias, der sich in den 1950er- bis 1970er-Jahren im ganzen Land überzeugend durchsetzte. Und auch über die Grenzen hinweg: denn der Kontakt und Austausch mit tansanischen und auch kongolesischen Musikern führte zu einer großen musikalischen Vielfalt. Diese Kultur des Austauschs ist auch heute noch – wenn auch vielleicht unbewusst – ein wichtiger Teil im Herzen der zeitgenössischen kenianischen Identität. Benga Musik ist bis heute eng mit dem kulturellen Gedächtnis Ostafrikas verbunden. Im Klangkosmos NRW wird sich das Trio Peter Akwabi & Boda Boda vor allem neuer Interpretation traditioneller Benga Musik widmen. Der Begriff Boda Boda stammt von den Taxi-Fahrräder oder Taxi-Mopeds, die in Kenia fahren. Das Wort kommt aus dem Englischen „Border“ (Grenze). Die beiden Musiker David 'Mobb' Otieno und Idd Aziz verleihen in diesem akustischen Trio-Projekt dem außerordentlichen Repertoireschatz und den Erfahrungen des Altmeisters Peter Akwabi neue Dynamik, indem sie geographische und künstlerische Grenzen mit neuer Kraft überschreiten. — Peter Akwabi komponiert und lehrt seit über fünf Jahrzehnten Musik. Er gehört zur alten Gitarrenschule Ostafrikas, die von der Rumba oder auch Soukous inspiriert wurde. Dieser Musikstil wurde von traditionellen Musiken aus der Kongo-Region beeinflusst. Geboren wurde Akwabi in Khwiso im westlichen Kenia.

Besetzung: Peter Akwabi (Rhythmus-Gitarre/ Lead-Gesang), David 'Mobb' Otieno (Lead-Gitarre/ Bass/Gesang) und Idd Aziz (Perkussion/Oporo/Gesang)

Ort: Bleckkirche - Kirche der Kulturen | Eintritt: 10,00 € - erm. 8,00 € - bis 16 Jahre frei | Info: 0209 595984 und www.bleckkirche.de | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid in Kooperation mit dem Referat Kultur

40

10:00 Uhr

Ballett.Hautnah (Ausverkauft!)

Öffentliches Training mit dem Ballett im Revier

Ort: Musiktheater im Revier | Treffpunkt 09:50 Uhr am Bühneneingang | Ausverkauft | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

11:00 Uhr

Drachenfest

→ Fr, 18.05. (19:00 Uhr)

12:00 – 13:30 Uhr

Führung durch die stadtgeschichtliche Ausstellung „Wandel ist immer“

Die Ausstellung „Wandel ist immer“ wurde zur Neueröffnung des Hans-Sachs-Hauses durch das Institut für Stadtgeschichte konzipiert. An jedem dritten Samstag im Monat wird Gästeführer Thomas Buchardt im Hans-Sachs-Haus alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen Führung durch die stadtgeschichtliche Ausstellung begrüßen. Auf den drei Etagen rund um den Ratssaal ergeben zahlreiche Bilder, Texte, Plakate, Karten, Graphiken und Gegenstände ein lebendiges Mosaik der wechselvollen Gelsenkirchener Geschichte. Wer sich über die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt oder über ihre politische Geschichte informieren möchte, wird hier ebenso fündig wie diejenigen, die vielfältige und spannende Geschichten aus der Vergangenheit und dem alltäglichen Leben der Gelsenkirchenerinnen und Gelsenkirchener suchen.

Die Ausstellung steht allen Besucherinnen und Besuchern zu den regulären Öffnungszeiten des Hans-Sachs-Hauses (Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr, samstags von 10:00 bis 14:00 Uhr) offen. Neben den regelmäßigen öffentlichen Terminen können auch Führungen für Gruppen und Privatpersonen über die Stadt- und Touristinfo gebucht werden.

Ort: Hans-Sachs-Haus (Treffpunkt: Stadt- und Touristinfo) | Teilnahmegebühr: 2,00 € – eine vorherige Anmeldung ist erforderlich! | Anmeldung/Info: 0209 169-3968/-3969 und touristinfo@gelsenkirchen.de | VA: Stadt- und Touristinfo in Kooperation mit dem Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

14:00 – 17:00 Uhr**Aus dieser und aus anderen Welten**Künstlergespräche im Rahmen der Ausstellung
(→ Wechselausstellungen | Dauer: bis 02.06.2018)Ort: Domizil des Bund Gelsenkirchener Künstler, Bergmannstraße 53,
45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler**15:00 Uhr****Mit Oma und Opa im Museum****Kunst & Kohle**

Die kleinen und großen Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeben sich auf eine spannende Spurensuche in der Alten Villa. Vier Künstlerinnen und Künstler haben sich mit dem Thema „Kunst & Kohle“ auseinandergesetzt und überraschende Kunstwerke geschaffen. Nach der Entdeckungsreise in der Ausstellung wird im Werkraum experimentiert: die Materialien sind nicht weniger spannend – Kohle, Graphit, schwarze Knete... und vielleicht etwas Goldenes?!

Ab 7 Jahren

Ort: Kunstmuseum | Eintritt frei – telefonische Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-4130 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen**19:30 Uhr****Poesie Duell Buer**

Der „werkstatt“-Poetry-Slam

Gastgeber: Dea Sinik und Tobias Reinartz

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0209 40244543 und www.werkstattev.wordpress.com | VA: werkstatt e. V.

© werkstatt e. V.

19:30 Uhr**L'elisir d'amore (Der Liebestrank)**

→ Sa, 05.05. (19:30 Uhr)

11:00 Uhr
Drachenfest

→ Fr, 18.05. (19:00 Uhr)

12:45 Uhr
Unsere Erde 2

Dokumentation von Peter Webber und Richard Dale; GB, CHN 2018, 94 Min; FSK: ab 0 J.

© Universum_Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH



Die Fortsetzung der erfolgreichen Dokumentation „Unsere Erde“ aus dem Jahre 2007 folgt dem Lauf der Sonne im Zeitraum eines einzelnen Tages: von hohen Bergen zu abgelegenen Inseln und dichten Urwäldern, aber auch dem Treiben in der Großstadt. Im Fokus steht die Faszination von Fauna und Flora, ganz direkt und unmittelbar. Die deutschen Kommentare spricht Günther Jauch.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Neuer Dokumentarfilm“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 14.05. (17:30 und 20:00 Uhr)

14:00 – 17:00 Uhr
SPORTIS Zirkus Club
Mitmach-Zirkus

Jeden 3. Sonntag im Monat lädt das SPORT-PARADIES zu „SPORTIS Mitmach-Zirkus“ ein. Kinder erfahren unter Anleitung, was einen Star in der Manege ausmacht, sie lernen Jonglieren, Zaubern und vieles mehr ... — Mit dabei, wenn es sein Terminplan zulässt: Clown Zimbo!

Ort: SPORT-PARADIES, Adenauerallee 118, 45891 GE-Erle | Eintritt: nur Badeparadiespreis Kinder i. H. v. 5,50 € | Info: 0209 9543110 und www.sport-paradies.de | VA: SPORT-PARADIES

15:00 Uhr
„Wandel is immer“

→ So, 06.05. (15:00 Uhr)

18:00 Uhr
Romeo und Julia

Ballett von Bridget Breiner, Musik von Sergej Prokofjew
Eine brutale Fehde zwischen den Adelshäusern Montague und Capulet stürzt Verona ins Chaos. Täglich kommt es auf den Straßen der Stadt zu Auseinandersetzungen der verfeindeten Lager. In dieser explosiven Situation geschieht das Unwahrscheinliche: Romeo und Julia verlieben sich ineinander. Ein Montague und eine Capulet, das kann nicht gut gehen, doch gegen alle Widerstände geben die beiden ihren Gefühlen eine Chance. Seit über vierhundert Jahren berührt die Liebe, die sich über alle gesellschaftlichen Schranken hinwegsetzt und am Ende doch im unerbittlichen Mahlstrom des Schicksals zerrieben wird, in unzähligen Bühnenbearbeitungen die Menschen. Eine der schönsten und bekanntesten ist die 1935 komponierte Ballettmusik von Sergej Prokofjew, deren rhythmische Komplexität Orchester und Tänzer zu Höchstleistungen anspricht.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 11,00 - 41,00 € |
Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

18:00 Uhr
Hör.Genuss

Mit Michael Dahmen (Bariton) und Annette Reifig (Klavier)

Ein Abschiedsgeschenk an das Publikum: Der lyrische Bariton Michael Dahmen, der zur kommenden Saison ans Staatstheater Mainz wechselt, hat sich seit seinem Engagement in der Saison 2011.12 mit Rollen wie Danilo („Die lustige Witwe“) oder Papageno („Die Zauberflöte“) zu einem echten Publikumsliebling entwickelt. In seinem letzten Hör.Genuss präsentiert er mit Pianistin Annette Reifig neben Robert Schumanns Heine-Liederkreis op. 24 noch einmal seine ganz persönlichen musikalischen Höhepunkte aus seiner achtjährigen Gelsenkirchener Bühnenlaufbahn.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 8,00 € | Info:
0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

15:00 Uhr

Die BLECKKIRCHE stellt sich vor

Führung zur Geschichte der Bleckkirche und ihres Grimberger Altars von 1574



© Bleckkirche

Mitte des 16. Jahrhunderts erreicht die Reformation auch das Gebiet der heutigen Stadt Gelsenkirchen. Ritter Heinrich von Knipping zu Grimberg war einer der ersten lutherischen Adligen der Region. Er hat Gelsenkirchen ein einzigartiges kultur-

geschichtliches Kleinod hinterlassen: den Grimberger Altar von 1574. Pfarrer Thomas Schöps, zuständig für die Kulturarbeit an der Bleckkirche, wird referieren und vor allem zur kunst- und religionsgeschichtlichen Bedeutung des Grimberger Altars sprechen. Der Altar gehört zu den bedeutendsten historischen Kunstwerken im Stadtgebiet Gelsenkirchens.

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Eintritt frei | Info: 0209 595984 und www.bleckkirche.de | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

17:30 und 20:00 Uhr

Unsere Erde 2

→ So, 20.05. (12:45 Uhr)

18:00 Uhr

Moskau, Tscherjomuschki

→ Fr, 11.05. (19:30 Uhr)

18:00 Uhr

Open (S)Pace

→ Fr, 04.05. (19:30 Uhr)

22. – 25. Mai Kreativ im Museum

In der Pfingstferienwoche sind alle OGS-Einrichtungen, Familienzentren, Kitas u. a. herzlich dazu eingeladen, das Kunstmuseum zu einem kreativen Programm zu besuchen. Die Kinder erkunden abwechslungsreich und kurzweilig verschiedene Kunstwerke und werden anschließend selbst zu kleinen Künstlern.

Ab 5 Jahren

Ort: Kunstmuseum | Kostenfrei – telefonische Anmeldung erforderlich | Dauer: 90 Minuten – die genaue Uhrzeit wird bei der Anmeldung abgesprochen | Info/Anmeldung: 0209 169-4130, katharina.koenig@gelsenkirchen.de und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

Weitere Termine: Mi, 23., Do, 24. und Fr, 25.05.

22. – 26. Mai 09:30 Uhr – 17:00 Uhr Kunst- und Kultur-Rallye



© Thomas Hoppe

Eine Kunst- und Kultur-Rallye rund um Film, Radio, eine weit zurückliegende Zeit, Schauspielerei und einen Bauernhof erwartet Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren in den Pfingstferien – wobei die genauen Ziele zunächst einmal gefunden werden müssen! Mehr soll an dieser Stelle noch nicht verraten werden, aber im vergangenen Jahr haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer z.B. selbst ein Lied geschrieben und aufgenommen oder einen Fotoroman erstellt. Für die Mittagsverpflegung ist gesorgt.

Gefördert aus Mitteln des „Kulturrucksack NRW“

Treffpunkt: Jugendzentrum Erich-Kästner-Haus, Frankampstraße 43,

45891 GE-Erle | Teilnahme kostenfrei – persönliche Anmeldung im Vorfeld vor Ort erforderlich | Info: 0209 771202 | VA: Erich-Kästner-Haus

17:30 und 20:00 Uhr

Das Mädchen aus dem Norden

Historienfilm von Amanda Kernell mit Cecilia Sparrok, Erika Sparrok, Maj Doris Rimpi u. a.; SE, NOR, DK 2016, 110 Min., FSK: ab 6 J.



© temperclayfilm

Im Schweden der 1930er-Jahre besucht die angehende Rentierzüchterin Elle Marja (Cecilia Sparrok) mit ihrer Schwester die Internatsschule in Lappland. Sie gehört dem Volk der Samen an, deren Alltag von Vorurteilen und Ausgrenzung geprägt ist.

Elle Marja bemüht sich um die Anerkennung ihrer Lehrerin in der Hoffnung, so ihrem Traum von einem freien Leben näher zu kommen. Als an der Schule erniedrigende, rassen-biologische Untersuchungen durchgeführt werden, entscheidet sie sich für einen radikalen Schritt: Das intelligente, willensstarke und rebellische Mädchen bricht mit ihrer Familie und macht sich auf den Weg nach Uppsala, um eines neues, unabhängiges Leben zu führen.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Starke Frauen“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 23.05.2018

09:00 – 12:00 Uhr

Stolpersteinverlegung 2018

Denkanstöße für den Alltag

Mit Gunter Demnigs Stolpersteinen, die am letzten frei gewählten Wohnort von Opfern der Nazidiktatur verlegt werden – und das sind bei weitem nicht nur jüdische Mitbürger, sondern auch Sinti und Roma, politisch Andersdenkende, Homosexuelle, kritische Christen, Zeugen Jehovas und Personen mit psychischen oder physischen Erkrankungen – wird dauerhaft Menschen



gedacht, die früher hier gelebt haben und wegen ihren Auffassungen, ihren Neigungen, Veranlagungen und Erkrankungen verfolgt, gequält und getötet wurden. Einbezogen werden dabei auch Menschen, denen die Flucht gelang und jene, die als letzte autonome Handlung ihrem Leben selbst ein Ende setzten. Die kleinen Denkmale sollen nicht zuletzt auch darauf aufmerksam machen, wozu Rassenhass, Fremdenfeindlichkeit und Dehumanisierung letztendlich führen können. An vier Orten in Gelsenkirchen wird Gunter Demnig zwölf weitere Stolpersteine in das Pflaster Gelsenkirchener Gehwege einsetzen: Lothar Keiner: 09:00 Uhr, Koststraße 13 - Familie Siegfried Rosenbaum u. Esther Lippers: 9:30 Uhr, Heinrichplatz 1 - Ehepaar Otto u. Paula Lieber: 10:00 Uhr, Ewaldstraße 29 - Familie David Löwenstein: 10:30 Uhr, Horster Straße 17.

Ort: Stadtgebiet Gelsenkirchen | Teilnahme kostenlos | Info: 0209 9994676 und www.stolpersteine-gelsenkirchen.de | VA: Gelsenzentrum e. V.

19:00 Uhr

Heimat – Deutsche Identität

Autorenlesung mit Roman Dell



Bereits zum zweiten Mal tritt Roman Dell, geboren in Gelsenkirchens Partnerstadt Schachty, mit einem Solo-Programm im Kulturraum „die flora“ auf. Dieses Mal befasst sich der 40-jährige Gelsenkirchener, der sich selbst als Autor mit „russischer Seele“ und „deutschem

Verstand“ bezeichnet, mit der Wahrnehmung der deutschen Identität bei den Russlanddeutschen. Dabei greift

er auf die persönliche Erfahrung und Geschichte seiner Familie zurück, die er an diesem Abend in drei kurzen Lebensgeschichten präsentiert. Beim „Rad der Zeit“ erwartet das flora-Publikum die spannende Zeitreise eines Ochsenkarrenrades, mit dem die Dells vor fast 300 Jahren nach Russland kamen. 1995 verließen sie das Land, doch das Rad symbolisiert für den Autor das Schicksal der Russlanddeutschen. „Seit wann gibt es in Russland Deutsche?“ erklärt, weshalb in Russland schon seit 300 Jahren Deutsche leben. Zum Schluss verrät der Autor den Zuhörenden in „Der Vorteil Deutscher zu sein“, wie die deutsche Abstammung seines Vaters – der wie jeder Russlanddeutscher in der Sowjetunion nach dem Zweiten Weltkrieg Repressalien und Diskriminierung ausgesetzt war – ihm einmal im Lettland der Sowjetzeit überraschend einen Vorteil brachte.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt frei | Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

19:00 Uhr

Schloss Horst im Geflecht kleinerer Adelherrschaften am Niederrhein und in Westfalen während der Frühen Neuzeit



Das Gebiet um Schloss Horst gehörte in der Frühen Neuzeit zu jenen kleineren Adelherrschaften, in denen den Besitzern besondere Rechte zufließen. Dazu gehörte etwa die Gerichtsbarkeit über Leib und Leben jener Menschen, die darin lebten. Im

Vortrag wird Fragen nach diesen und weiteren Merkmalen im Vergleich mit benachbarten Adelherrschaften nachgegangen und untersucht, wie sich das Verhältnis zwischen Herrschern und Beherrschten im Alltag gestaltete. Zudem soll erörtert werden, wie diese Herren ihre Vorrechte insbesondere gegenüber den benachbarten Landesfürsten zu sichern suchten. – Prof. Dr. Ralf-Peter Fuchs, Leiter des Instituts für Niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung (InKuR) an der Universität Duisburg-Essen, hält diesen öffentlichen

Vortrag zum Abschluss der InKuR-Mitgliederversammlung im Schloss Horst, die am Beginn einer Jahrespartnerschaft zwischen dem Museum Schloss Horst und InKuR steht.

Ort: Schloss Horst (Kaminzimmer) | Eintritt frei | Info: 0209 169-6131 | VA: KBZ Schloss Horst und InKuR

20:00 Uhr

Manni auf'm Pütt: Saisonrückblick

Manni Breuckmann ist mittlerweile Stammgast auf Hugo. Es dreht sich wieder alles um den Fußball. Mit viel Witz und Biss wird er auf die Saison zurück blicken. Ein Muss für Fußballfans mit und ohne Trainerlizenz.

Ort: Zeche Hugo (Schacht 2), Brößweg 34, 45897 GE-Buer | Einlass: 19:04 Uhr | AK 19,00 € - VVK 18,00 € | VVK-Stellen: das kleine Museum (Eschweilerstraße 47, 45897 GE-Buer), Photo Art (Breddestraße 10, 45894 GE-Buer) und Buchhandlung Junius (Sparkassenstraße 4, 45879 GE-Altstadt) | Info: 0209 594659 und www.zeche-hugo.com | VA: Trägerverein Hugo Schacht 2 e. V.

Donnerstag, 24.05.2018

18:30 Uhr

Diaolou – Die Wachtürme von Kaiping

Fotografieausstellung mit Werken von Sabine Bungert und Stefan Dolfen

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechselausstellungen | Dauer: 24.05. – 01.09.2018)

Ort: Wissenschaftspark | Eintritt frei | Info: 0209 40858994 und www.bildsprachen.de | VA: Fotografieprojekte Peter Liedtke

20:00 Uhr

Kunst gegen Bares

Eine Bühne, acht Künstler, das Publikum entscheidet.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

15:00 Uhr

German Darts Masters

Es soll das größte Darts-Event werden, das die Welt je gesehen hat – ein Mix aus den German Darts Masters 2018 und einem einzigartigen Musikkonzert. Die VELTINS-Arena wird für die einzigartige, eintägige Veranstaltung in eine „Darts-Musikarena“ verwandelt, in der 16 Spieler – darunter die Topstars des Sports sowie die besten deutschen Darts-Spieler – gegeneinander antreten. Neben dem sportlichen Geschehen an der Wurfline können sich die Zuschauerinnen und Zuschauer zwischen den Spielrunden auf zahlreiche Gigs bekannter Musiker und Bands auf einer zweiten Bühne freuen.

Ort: VELTINS-Arena | VVK ab 31,90 € über www.eventim.de | Info: 01806 150810 und www.veltins-arena.de | VA: MMP Event

17:45 Uhr

Kost.Probe

Zu „Nabucco“

Wie entsteht eine Inszenierung? Was passiert in den Proben? Antworten auf diese Fragen erhält das Publikum beim Besuch einer Kost.Probe. Gemeinsam mit den Dramaturginnen und Dramaturgen nimmt es an einer szenischen Probe teil und erlebt, wie Musiktheater entsteht. Neben Einblicken in den Probenalltag erfährt es außerdem Wissenswertes rund um Stück und Inszenierung.

Ort: Musiktheater im Revier (Foyer Großes Haus) | Eintritt frei – Zählkarten an der Theaterkasse | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

20:00 Uhr

Hannes Weyland Band

Singer/Songwriter-Pop aus dem Ruhrgebiet

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

Samstag, 26.05.2018

KONZERT

18:00 Uhr
Sunrise Avenue



© Anna_Ärelä

Nach ihrer ausverkauften „Heartbreak Century“ Europa-Tour im Herbst 2017, freuen sich Sunrise Avenue nun auch schon über die ersten Ausverkauft-Meldungen für 2018. Nach eineinhalb Jahren Live-Pause ist die finnische Truppe für die Live-Shows 2018 mehr als motiviert!

Ort: VELTINS-Arena | Tickets ab 66,25 € über www.eventim.de | Info: 01806 150810 und www.veltins-arena.de | VA: concert team nrw

19:30 Uhr
Jesus Christ Superstar (zum letzten Mal)

→ So, 06.05. (18:00 Uhr)

20:00 Uhr
Meutesingen

Singen mit Ricki Dumjahn

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

MUSIK-
THEATER

MUSIK

Sonntag, 27.05.2018

STADTRUND-
FAHRT

11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer, Busbahnhof
Gelsenkirchen erfahren: Mit dem Bus unterwegs

→ Di, 08.05. (16:00 Uhr – Abfahrt: GE-City, Busbahnhof)

11:30 Uhr

Classical Crossover

GuitArtist Quartett

Seit dem Debüt 2007 verlassen die vier Gitarristen immer wieder die ausgetretenen musikalischen Pfade. Im aktuellen Programm wird der Crossover-Gedanke zum Prinzip gemacht: Der Zuhörer wird nicht nur durch verschiedene musikalische Epochen geführt, sondern es werden auch immer wieder die Einflüsse unterschiedlicher Kulturen miteinander verbunden. Adaptionen der Musik von Händel, Mendelsson Bartholdy, Grieg und de Falla wechseln mit eigenen Kompositionen und versprechen ein interessantes und abwechslungsreiches Konzert.

Mit: Ingo Brzoska, Ludger Bollinger, Peter Brekau und Guy Bitan

Ort: Kunstmuseum | Eintritt: 13,00 € - erm. 8,00 € | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Guy Bitan

12:45 Uhr

Die Verlegerin

Drama von Steven Spielberg mit Tom Hanks, Meryl Streep, Alison Brie u. a.; USA 2018, 117 Min., FSK: ab 6 J.



© Universal Pictures International Germany GmbH

1971 steht mit Katharine „Kay“ Graham (Meryl Streep) eine Frau an der Spitze des Verlags, der die renommierte „Washington Post“ herausbringt. Als erste weibliche Zeitungsverlegerin der USA hat Kay ohnehin keinen leichten Stand, außerdem steht die Zeitung kurz vor dem Börsengang – brisant wird es, als Chefredakteur Ben Bradlee (Tom Hanks) über einen gigantischen Vertuschungsskandal im Weißen Haus berichten will, in den allein vier US-Präsidenten verwickelt sind. In einem nervenzerreißenden Kampf für die Pressefreiheit riskieren Kay und Ben ihre Karrieren und die Zukunft der

Zeitung – ihr mächtigster Gegner ist dabei die US-Regierung.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Starke Frauen“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 28.05. (17:30 und 20:00 Uhr)

15:00 Uhr

Kunst & Kohle

Öffentliche Führung durch den Gelsenkirchener Part des städteübergreifenden Ausstellungsprojekts „Kunst & Kohle“. Im Kunstmuseum ist die in Berlin lebende international agierende Künstlerin Alicja Kwade mit ihren Künstlerkollegen Dirk Bell, Gregor Hildebrandt und Rinus van de Velde zu Gast.

Ort: Kunstmuseum | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

15:00 Uhr

„Wandel is immer“

→ So, 06.05. (15:00 Uhr)

16:30 Uhr

1Live Popfest

Eine musikalische Premiere der Extraklasse: „Mehr Pop für den Pott“ heißt es zum ersten Mal beim 1LIVE Popfest mit den Headlinern Macklemore und Clean Bandit. Auf der imposanten Bühne der 14.000 qm² großen Event-Area an der VELTINS-Arena werden namhafte Top-Acts und Bands für eine grandiose Festivalstimmung sorgen. Musikfans erleben ein ganztägiges Open Air-Event mit spektakulären Live-Konzerten internationaler Popstars.

Ort: VELTINS-Arena | Eintritt: 44,00 € über <https://store.schalke04.de> | Info: 01806 150810 und www.veltins-arena.de | VA: Neuland Concerts

18:00 Uhr

L'elisir d'amore (Der Liebestrank)

→ Sa, 05.05. (19:30 Uhr)

19:30 Uhr

„Lottchen – ein Tucholsky Abend“



© werkstatt e. V.

Lottchen heißt sie und ist eine der vielen Frauen im Werk von Kurt Tucholsky. Die Journalistin Lisa Matthias outete sich 1962 als Geliebte des Humanisten und Weltbühne-Herausgebers. Sie war das „Lottchen“, das „Tucho“ zu zahlreichen Texten

inspirierte. Die Schauspielerin Dorit Meyer-Gastell zieht in diesem Programm alle Register ihres komödiantisch-ausdrucksstarken Spiels. Begleitet wird sie vom „Meister am Bajan“, dem russischen Knopfakkordeon, Jurij Kandelja.

Mit: Dorit Meyer-Gastell (Rezitation, Gesang), Jurij Kandelja (Bajan)

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt: 10,00 € - erm. 5,00 € | Info: 0209 40244543 und www.werkstattev.wordpress.com | VA: werkstatt e. V.

Montag, 28.05.2018

17:30 und 20:00 Uhr

Die Verlegerin

→ So, 27.05. (17:30 Uhr)

Dienstag, 29.05.2018

15:00 Uhr

Gabriele Münter

Bis heute sind ihre Bilder aus der Zeit des „Blauen Reiter“ im Zentrum der Aufmerksamkeit gewesen. Münters Werk ist jedoch deutlich facettenreicher als bisher bekannt. Mit der ihr im Lenbachhaus gewidmeten Ausstellung wird die Komplexität und Eigenständigkeit von Münters Schaffen neu bewertet. Ein großer Teil der 130 Gemälde in der Ausstellung wurde noch nie oder letztmals vor Jahrzehnten der Öffentlichkeit präsentiert. Die Ausstellung ist anlässlich des 140. Geburtstags von Gabriele Münter und des 60. Jubiläums ihrer Schenkung 1957 zu sehen. (Ausstellung bis 8. April

2018 im Lenbach Kunstbau München; anschließend im Ludwig Museum, Köln.)

Referentin: Dr Gaby Lepper-Mainzer

Ort: Michaelshaus, Hochstraße 47, 45894 GE-Buer | Eintritt: 5,00 € |

Info: 0209 378451 | VA: Katholischer Frauenbund GE-Buer

17:30 und 20:00 Uhr

The Florida Project

Drama von Sean Baker mit Brooklyn Prince, Bria Vinaite, Willem Dafoe u. a.; USA 2017, 111 Min., FSK: ab 12 J.



© Prokino (Fox)

Moonee (Brooklyn Prince) hat alles andere als eine behütete Kindheit. Gemeinsam mit ihrer erst 22-jährigen Mutter Halley (Bria Vinaite) wächst die Sechsjährige in einem Motel nahe des Freizeitparks Disneyworld in Orlando, Florida, auf. Für Moonee ist es ein aufregender Sommer, da sie mit ihren Freunden durch die Gegend streifen und in leerstehende Häuser klettern kann. Von den Existenzängsten ihrer Mutter bekommt sie derweil nichts mit. Glücklicherweise haben die beiden Frauen in Hotelbesitzer Bobby (Willem Dafoe) einen Beschützer und Freund.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Autorenfilm“

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 77 | VA: Kommunales Kino

19:00 Uhr**KonzertMEDitation****Klang und Stille mit Michael Gees und Gast**

Immer dienstags, einmal im Monat, etwa eine Stunde ohne Pause, in der Kellerbar, oft mit Gästen. Im Zusammenspiel mit improvisierenden Musikerinnen und Musikern entsteht ein einzigartiger musikalischer Abend ganz aus dem Hier und Heute. Zeitgenössischer kann Musik nicht sein.

Ort: kultur.gebietCONSOL/ConsolTheater (Kellerbar) | Eintritt: 9,00€ |

Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Consol Theater**Mittwoch, 30.05.2018****19:00 Uhr****Wissenschaft und Forschung im NS-Herrschaftssystem – das Beispiel der Geographie****Vortrag von Dr. Kathrin Bass, Dortmund, mit anschließender Diskussion**

Der universitäre Alltag in der NS-Zeit war von Politisierung, Radikalisierung und Ausgrenzung geprägt. Am Beispiel der Geographie veranschaulicht der Vortrag die wechselseitige Beziehung zwischen Wissenschaft und Politik, indem ein Blick auf die konkrete Forschungspraxis geworfen wird: Welche Themen wurden gelehrt und waren etwa für den Bereich der Forschungsförderung relevant? Des Weiteren stiegen Geographieprofessoren zu gefragten Experten auf, die in die Siedlungs- und Expansionspolitik des nationalsozialistischen Herrschaftssystems mit einbezogen wurden. Dies veranschaulicht der Vortrag am Beispiel verschiedener geographischer Fachgebiete.

Ort: Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ |

Eintritt frei | Info: 0209 1698551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de | VA: Institut für Stadtgeschichte**19:30 Uhr****Tablao Flamenco – Flamenco International****Auftaktveranstaltung GEspaña 2018**

Seit vielen Jahren bereichert das GEspaña-Festival das Gelsenkirchener Kulturleben. Und auch in diesem Jahr macht der Flamencotanz den Auftakt, organisiert vom bewährten Team des Lalok Libre. Miki María Vos begann das klassische Ballett im Alter von vier Jahren, wechselte dann zu Jazz Ballett, Hip Hop, Street Dance, Musical und

Modern Dance. Seit 2007 nahm sie Unterricht bei anerkannten Flamencotänzerinnen und -täänzern, darunter auch ein halbes Jahr in Granada. Inzwischen gibt sie selbst ihr Wissen an angehende Tänzerinnen und Tänzer weiter. Ihr Partner El Conquito fand mit 21 Jahren zum Flamencotanz, machte viele Kurse bei großen Meistern und wurde inzwischen mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet. Sein Tanz verbindet sowohl Begeisterung als auch Energie, aber auch Sensibilität und Großzügigkeit. — Tanz und Musik werden mit spanischem Wein und Tapas begleitet.

Tanz: Miki María Vos (NL) und El Conquito (FR); Gesang: Yota Baron (GR), Gitarre: Vicente Santiago Santiago (ES)

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 10,00 € | VVK-Stellen: Lalok Libre, Dresdener Straße 87, 45881 GE-Schalke und Buchhandlung Junius, Sparkassenstraße 4, 45879 GE-Altstadt | Kartenreservierung und Info: 0209 169-9105; www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Verein zur Förderung der Kinder und Jugendarbeit in GE-Schalke e. V. in Kooperation mit dem Referat Kultur

Donnerstag, 31.05.2018 (Fronleichnam)

MUSIK-
THEATER

18:00 Uhr
Moskau, Tscherjomuschki
→ Fr, 11.05. (19:30 Uhr)

BALLETT

Open (S)Pace
→ Fr, 04.05. (19:30 Uhr)

→: Beschreibung siehe

VVK: Vorverkauf

AK: Abendkasse

erm.: ermäßigt

VA: Veranstalter

Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit.



GROSSES HAUS

- FR 04 **ABONNENTENKONZERT
DER SPIELZEIT 18.19**
- SA 05 **PREMIERE
L'ELISIR D'AMORE
(DER LIEBESTRANK)**
Oper von Gaetano Donizetti
- SO 06 **JESUS CHRIST SUPERSTAR**
Rockoper von Andrew Lloyd Webber
und Tim Rice
- MO 07 **GASTSPIEL
KLAVIER-FESTIVAL RUHR
JACKY TERRASSON TRIO**
- DO 10 **L'ELISIR D'AMORE
(DER LIEBESTRANK)**
- FR 11 **MOSKAU, TSCHERJOMUSCHKI**
Operettenrevue
von Dimitri Schostakowitsch
HÖR.OPER (Audiodeskription)
- SO 13 **L'ELISIR D'AMORE
(DER LIEBESTRANK)**
- FR 18 **WIEDERAUFNAHME
MIR GOES FILM:
JFK MEETS GHOSTBUSTERS**
- SA 19 **L'ELISIR D'AMORE
(DER LIEBESTRANK)**
- SO 20 **ROMEO UND JULIA**
Ballett von Bridget Breiner
Musik von Sergej Prokofjew
- MO 21 **MOSKAU, TSCHERJOMUSCHKI**
- FR 25 **KOST.PROBE
NABUCCO**
- SA 26 **JESUS CHRIST SUPERSTAR**
- SO 27 **L'ELISIR D'AMORE
(DER LIEBESTRANK)**
- DO 31 **MOSKAU, TSCHERJOMUSCHKI**



KLEINES HAUS

- FR 04 **OPEN (SPACE)**
Ballettperformance
von Jeroen Verbruggen
- SO 06 **OPEN (SPACE)**
- MI 09 **OPEN (SPACE)**
*MIT ANSCHLIESSENDEM
LIVE-DJ-SET*
- SA 12 **OPEN (SPACE)**
- SO 13 **OPEN (SPACE)**
- MI 16 **SPARKASSENKONZERT
FÜR KINDER
EIN HAYDN-SPASS**
- FR 18 **OPEN (SPACE)**
- SA 19 **BALLETT.HAUTNAH**
Öffentliches Training im
Ballettsaal mit dem Ballett
im Revier
AUSVERKAUFT
- SO 20 **HÖR.GENUSS**
Mit Michael Dahmen (Bariton)
und Annette Reifig (Klavier)
- MO 21 **OPEN (SPACE)**
- SA 26 **GARDEROBENHALLE
EXKLUSIVER STOFFVERKAUF**
- DO 31 **OPEN (SPACE)**

Wir.
ÜBERRASCHEND.
ANDERS.

05.05. – 12.05.2018

herrenlos



© idur-photographie

Das Künstler-(Ehe)paar Ilsebill und Idur Eckle untersucht den Begriff „herrenlos“ aus unterschiedlichen Blickwinkeln und mit diversen künstlerischen Mitteln. Ilsebill modelliert vorzugsweise herrenlose Tiere und portraitiert Herrenlose Damen. Idur

photographiert Damen ohne Herren aber in Begleitung ihrer Tiere und auch einfach nur Damen.

Eröffnung → Sa, 05.05. (15:00 Uhr – im Rahmen von „Tür auf“), Kurzvortrag zur Ausstellung von Dr. Ilsebill Eckle → Sa, 05.05 (17:00 Uhr) und So, 06.05. (16:00 Uhr – jeweils im Rahmen von „Tür auf“)

Ort: Atelier ue12-parterre, Gelsenkirchen, Ückendorfer Straße 12, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0162 4290253 und www.ue12-parterre.de | VA: Ilsebill und Idur Eckle

06.05. – 16.09.2018

Kunst & Kohle

Alicja Kwade mit Dirk Bell, Gregor Hildebrandt und Rinus van de Velde



© Roman März

17 RuhrKunstMuseen nehmen den Kohleausstieg 2018 zum Anlass für das größte städteübergreifende Ausstellungsprojekt, das je zu diesem Thema umgesetzt wurde. In 13 Städten werden von Mai bis September 2018 zeitgleich über die gesamte Region

hinweg künstlerische Positionen gezeigt, die sich auf unterschiedliche Art und Weise mit dem Thema „Kohle“ auseinandersetzen. Die Einbindung kulturhistorischer

Exponate wird dabei ebenso eine Rolle spielen, wie die Präsentation neuer künstlerischer Tendenzen. Im Kunstmuseum Gelsenkirchen ist die in Berlin lebende international agierende Künstlerin Alicja Kwade (geb. 1979 in Kattowitz, Polen) mit ihren Künstlerkollegen Dirk Bell, Gregor Hildebrandt und Rinus van de Velde zu Gast. Sie ist bekannt dafür, Fundstücke und arme Materialien in Pretiosen zu verwandeln. Ihre Rauminstallation schlägt eine Brücke zum ehemaligen Maschinenhaus der Zeche Consolidation, in dem die aus Relikten des Bergbaus bestehende Installation von Werner Thiel zu sehen ist.

Eröffnung → So, 06.05. (11:30 Uhr)

[Abb.: Alicja Kwade, Hypothetisches Gebilde, 2016, Kupfer, Granit, Kohle, pulverbeschichteter Stahl, 196,5 x 130 x 121 cm, unique, courtesy the artist and: KÖNIG GALERIE, Foto Roman März]

Ort: Kunstmuseum | Öffnungszeiten: di – so 11:00 bis 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

13.05. – 19.08.2018 **Romanik und Gotik en miniature** **Kirchenmodelle von Rolf Schäfer**



© Rolf Schäfer

Mittelalterliche Kirchenbauten sind bis heute faszinierend und inspirierend. Von außen mit mächtigen Türmen gen Himmel strebend, stellen die Innenräume im Zusammenspiel von Gewölben und kostbarem Kirchenschmuck, seit der Hochgotik lichtdurchflutet dank farbiger Glasfenster, ein Abbild des Paradieses auf Erden dar. So mächtig war der Einfluss von Romanik und Gotik, dass beide Baustile im 19. Jahrhundert ihre Auferstehung in Form der Neoromanik und der Neugotik erlebten. Im neugotischen Stil wurde von 1899 bis 1901 auch die Christuskirche in Gelsenkirchen-Bismarck erbaut. Sie ist damit der ideale Rahmen für eine Ausstellung romanischer und gotischer Kirchen im „Miniatur-Format“: Seit vielen Jahren beschäftigt sich der Gelsenkirchener Rolf Schäfer mit dem Baustil mittelalterlicher Kirchenbauten. Diese Vorliebe fand

Niederschlag in vielen Zeichnungen realer und erfundener Kirchen und erfuhr ihre Krönung durch den Bau von Kirchenmodellen im Maßstab von ca. 1:300, also in einem äußerst filigranen Format. Umso erstaunlicher ist ihr Detailreichtum: nicht nur das Äußere dieser fiktiven, aber typische historische Architekturformen repräsentierenden Kirchen ist bis in die kleinste architektonische Einzelheit ausgearbeitet – die Kirchen sind „bodenlos“ und geben so von unten auch einen Blick in den Innenraum mit Gewölben und handgemalten Buntglasfenstern frei. Der Förderverein der Christuskirche zeigt alle Modelle und eine Auswahl der Zeichnungen von Rolf Schäfer und damit ein bedeutendes Kapitel europäischer Kulturgeschichte aus einem individuellen und originellen Blickwinkel.

Ort: Ev. Christuskirche, Trinenkamp 46, 45889 GE-Bismarck | Öffnungszeiten: mi und do 15:00 – 17:00, so 11:15 – 12:00 Uhr und nach Absprache | Eintritt frei | Info: 0209 95680566 sowie info@foerderverein-christuskirche.de | VA: Förderverein der Ev. Christuskirche Gelsenkirchen-Bismarck e. V.

17.05. – 01.07.2018
Visionäre und Alltagshelden
Ingenieure – Bauen – Zukunft



Ingenieure wirken gleichzeitig als Erfinder, Gestalter, Unternehmer und Macher. Innerhalb der Ausstellung wird ein Bogen geschlagen von der historischen Entwicklung des Berufsbildes bis hin zur Gegenwart mit Ausblick auf die Zukunft. Protagonisten und Meilensteine, klassische Bauaufgaben und Innovationen dokumentieren die gesellschaftliche, kulturelle und technische Relevanz des Bauingenieurwesens. Eine besondere Stellung nimmt hierbei das sogenannte Messfeld ein

– dies präsentiert anschaulich die gesellschaftlichen Forderungen an Bauwerke sowie den technischen Fortschritt, den die Ingenieure realisieren.

Eröffnung → Mi, 16.05. (19:00 Uhr)

Ort: stadtbauraum | Öffnungszeiten: di, mi und fr – so 12:00 – 18:00 Uhr, do 12:00 – 20:00 Uhr, mo geschlossen | Eintritt frei | Info: 0209 925780 und <https://mai-nrw.de/visionaere> | VA: M:AI (Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW) in Kooperation mit dem Oskar von Miller Forum in München

24.05. – 01.09.2018

Diaolou – Die Wachtürme von Kaiping

Fotografieausstellung mit Werken von Sabine Bungert und Stefan Dolfen



Mit der Entwicklung von Städten und Landschaften beschäftigt sich die Fotografieausstellung „Diaolou – Die Wachtürme von Kaiping“ mit Arbeiten von Arbeiten von Sabine Bungert und Stefan Dolfen. Die Ausstellung dokumentiert die

Diaolou, eine einzigartige Architektur im Süden Chinas, die westliche und chinesische Stilelemente kombiniert. Ebenfalls charakteristische Spuren von Migration in der Architektur zeigen Arbeiten aus der Türkei und Hongkong. Insgesamt werden 55 großformatige Fotografien in der Glasarkade des Wissenschaftsparks ausgestellt. Seit 2010 arbeiten Sabine Bungert und Stefan Dolfen gemeinsam an fotografischen Langzeitprojekten, die sich vornehmlich mit Entwicklungen aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen, wie Migration und Landflucht, beschäftigen.

Eröffnung → Do, 24.05. (18:30 Uhr)

Ort: Wissenschaftspark | Öffnungszeiten: mo – fr 06:00 – 19:00 Uhr und sa 07:30 – 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 40858994 und www.bildsprachen.de | VA: Fotografieprojekte Peter Liedtke

Bis 30.05.2018

Horst Schielmann und Annette Dettmer

Kunst
Kiosk



Gut ein Jahr nach der Eröffnung des KUNSTKIOSKS präsentiert Horst Schielmann seine aktuellen Lichtobjekte und ein neues Projekt mit vielfarbigem Energien – Mandalas. Außerdem stellt die Gelsenkirchener Künstlerin Annette Dettmer ihre

neue Kollektion handgefertigter Schmuckstücke aus Edelhölzern vor. Es werden auch Wandornamente aus Holz und Granit zu sehen sein.

Ort: KUNSTKIOSK, Nordring 33, 45894 GE-Buer | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: 0209 9332929 und www.hospetoart.de | VA: Kunstkiosk – Brigitte Böcker-Miller

Bis 31.05.2018

Ansichtssache

Der im Jahr 1970 gegründete Fotoclub TELE-TEAM-HERTEN verstehen sich als eine Gemeinschaft ambitionierter Fotografinnen und Fotografen. Das TELE-TEAM ist dem DVF (Deutscher Verband für Fotografie) angeschlossen und beteiligt sich regelmäßig an Fotowettbewerben und Ausstellungen. In der Ausstellung zeigen die Mitglieder des TELE-TEAM aktuelle Werke ihres fotografischen Schaffens und stellen sich dabei mit ihrem persönlichen Stil und ihrer individuellen fotografischen Technik vor. Die Themen reichen von Portrait über Landschaft, Reise- und Naturfotografie bis zum Stilleben und zur Architektur; zu sehen sind Fotografien in Farbe und Schwarzweiß.

Ort: Bildungszentrum (oberes Foyer) | Öffnungszeiten: mo – fr 08:00 – 19:00 Uhr und sa 10:00 – 13:00 Uhr | Eintritt frei | Info: www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

Bis 31.05.2018
Etagen-Gedanken

Magie der Waschstraße, die Ästhetik des verlorenen Alltags

Marion Callies zeigt neue Fotoarbeiten aus ihrer car-wash-Serie. Einige Arbeiten wurden bereits im Oktober 2016 in Schweden auf dem Stockholm Fringe Festival gezeigt und wurde dort mit einem Award-Gewinn ausgezeichnet. Sie zeigt dazu den verlorenen Alltag im zwiespältigen Weiß. Wandobjekte. Ihre Sicht auf die Realität ist abstrakt. Der Zufall spielt für ihr Entdecken und die daraus resultierenden Geschichten eine große Rolle. Was sie antreibt, ist reine Motivation, das Motiv ist dabei Nebensache, es könnte auch ein Kanaldeckel oder ein Tapetenmuster sein, was sie fesselt. Ihre Bilder entwickeln sich zufällig aus ihrem Beobachten, dem rein Visuellen, aus ihrer persönlichen Logik und ihrer Empfindung.

Ort: Justizzentrum Gelsenkirchen, Bochumer Straße 79, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: mo-do 08:30 – 15:30 Uhr und fr 08:30 – 14:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0172 2868988 und www.marioncallies.de | VA: Marion Callies

Bis 31.05.2018

BLICKPUNKTE

Werke von Petra Schleich

Die Ausstellung zeigt Bilder in Öl, Acryl und auf Seide. Petra Schleich wohnt in Gelsenkirchen-Resse. Von ihrem Vater, der sehr schöne Metallobjekte herstellte, und ihrem Onkel, der als Maler in Minden anerkannt war, hat sie ihr kreatives Talent geerbt. In der Textilbranche bildete sie Schneiderinnen und Schneider aus und arbeitete auch viel mit dem Material Seide. Von da an war ihr Weg als Seidenmalerin vorbestimmt. Durch viele Ausstellungen und Kunstmärkte, in Verbindung mit dem Künstlerzirkel Westerholt e.V., fand sie außerdem Gefallen an der Acryl-Malerei.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Öffnungszeiten: zugänglich an Veranstaltungstagen | Eintritt frei | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE e.V.

Bis 02.06.2018

Aus dieser und aus anderen Welten

Heike Klinger (Surrealistin, freischaffende Künstlerin) entführt in tiefe, mystische Welten. Das nicht Sichtbare ist ihr wichtig zu erfassen. Wesen aus einer anderen



Welt, anderen Sphären erzählen ihre Geschichten. Eine Welt zwischen Wirklichkeit und Traum wird in Keramik-Skulpturen und Bildern verschiedener Techniken zu sehen sein. — Christel Klarhöfer (Malerin, freischaffende Künstlerin) zeigt meist großformatige Arbeiten mit Acrylfarben, Pigmenten, Strukturen und Ölen. Emotionen, Verstand und Zufall verbunden mit Farben und Formen bilden die Grundlage für eine visuelle Komposition. Das Verlangen, Harmonie in den Bildern zu erzeugen, ist eine Herausforderung, die sie gerne annimmt.

Performance: „Worte und Klänge“ mit Christian Hardick und Heike Klinger → Sa, 05.05. (16:00 Uhr – im Rahmen von „Tür auf“), Meditative Lesung: H. Klinger → So, 06.05. (15:00 Uhr – im Rahmen von „Tür auf“), Künstlergespräche → Sa, 19.05. (14:00 – 17:00 Uhr)

Ort: Domizil des Bund Gelsenkirchener Künstler, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler

Bis 03.06.2018

Hans Salentin – Collagen und Zeichnungen

Hans Salentin (1925-2009) gehörte zum Umkreis der Zero Künstler der ersten Stunde und stellte bis in die Mitte der 1960er Jahre zusammen mit der Gruppe aus. Hier zeigte er seine aus vorgefundenen Objekten zusammengesetzten, monochromen „Dachziegelreliefs“ und „Zinkblechreliefs“, die bereits seine Affinität zu dem Prinzip der Collage und den objets trouvés erahnen ließen. Auf der Suche nach neuen Ausdrucksmitteln lässt Salentin schließlich die Zerobewegung hinter sich und geht seinen eigenen künstlerischen Weg. Zunächst noch ganz der Plastik verpflichtet, erweiterte der Künstler ab den



1970ern sein Werk um Fotomontagen, Papiercollagen und Zeichnungen. – Die Ausstellung im Grafikkabinett präsentiert Collagen und Zeichnungen Hans Salentins aus den 1970ern und 1980ern, die durch eine Schenkung aus Privatbesitz in die

Sammlung gelangt sind. Als Ausgangsmaterial für seine Bildcollagen dienten ihm Motive aus technischen Zeitschriften, die er zerschneidet, miteinander kombiniert und verfremdet, sodass neue Objekte und Strukturen mit zum Teil technoidem Charakter entstehen. Die so gestalteten Papiercollagen ergänzt er mit zeichnerischen Elementen in Aquarell- oder Gouachetechnik. Während die Collagen noch die Nähe zum Gegenständlichen bewahren, überwiegt in seinen Zeichnungen die Abstraktion, die durch ihre dynamischen und ausladenden Linienführungen in kräftiger Farbigkeit auch expressive Tendenzen im Werk des Künstlers spürbar werden lassen.

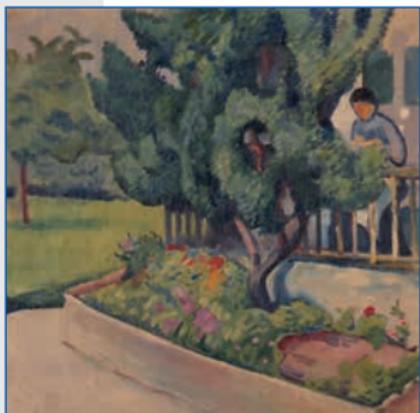
[Abb: Hans Salentin: o.T., 1980, Mischtechnik, Foto: Kunstmuseum Gelsenkirchen]

Ort: Kunstmuseum | Öffnungszeiten: di – so 11:00 bis 18:00 Uhr
| Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

Bis 30.09.2018 **Willkommen im Atelier**

Marion und Bernd Mauß zeigen in ihrem Atelier eine neue Auswahl von Arbeiten aus den Bereichen Malerei und Skulptur. Großformatige Farbtafeln, Arbeiten auf Papier, Skulpturen in Holz und Stein bilden eine spannende Einheit. Die Besucherinnen und Besucher können sich in aller Ruhe in den lichtdurchfluteten Räumen umschauen und kleine und umfangreichere Ensembles genießen.

Ort: Kunststation Rheinelbe, Leithestraße 11c, 45886 GE-Ückendorf |
Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt
frei | Info: 0209 1791699 und www.kunststation-rheinelbe.de | VA:
Marion und Bernd Mauß



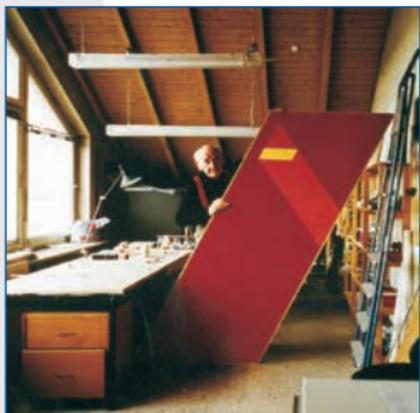
Kunstmuseum Gelsenkirchen:
Kunst des späten 19. Jahrhunderts bis heute, Sammlung Anton Stankowski und Kinetische Kunst

Bildertausch

Unter diesem Motto zeigt das Kunstmuseum Sammlungsschätze von 1850 bis hin zu ganz aktuellen Tendenzen. Dabei begegnen dem Besucher Werke des Impressionismus, des Expressionismus, des Informel, der Pop Art und ganz zeitgenössischer Kunst.

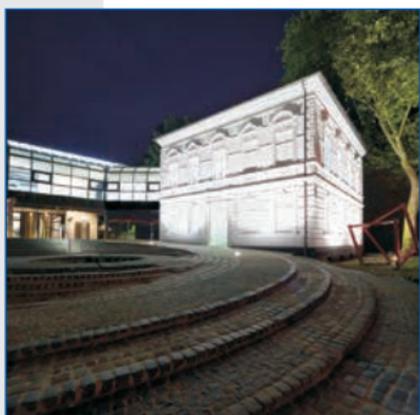
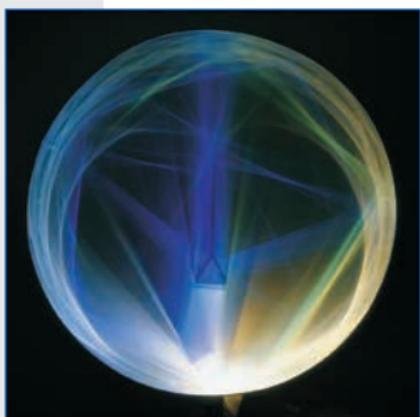
Anton Stankowski und die Konkreten

Anton Stankowski (1906-1998) zählt zu den bekanntesten Grafikern unserer Zeit. Dauerhaft zu sehen sind Arbeiten aus den verschiedenen Schaffensperioden des in Gelsenkirchen geborenen Künstlers. Ergänzt wird die Abteilung durch Bilder und Objekte der konstruktiven und konkreten Kunst.



Kinetische Kunst

Mit über 80 Objekten bietet die kinetische Abteilung den Schwerpunkt des Hauses. Gezeigt werden Vorläufer aus der Op-Art sowie Mobiles, motorbetriebene Objekte, Licht- und Klangkinetik von den späten 1960er-Jahren des 20. Jahrhunderts bis heute.



Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Str. 5-7

45897 Gelsenkirchen

Öffnungszeiten:

di - so 11:00 - 18:00 Uhr

Info: 0209 169-4361

Eintritt frei

www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de

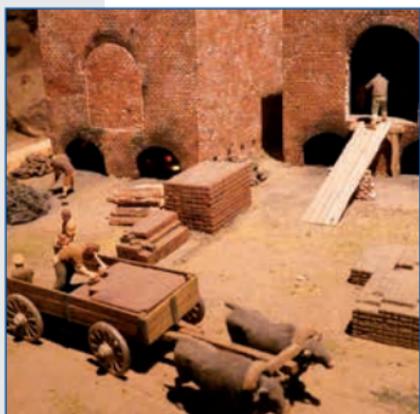


Kunstinstallation Sammlung Werner Thiel

Seit 1980 sammelte der Gelsenkirchener Künstler Werner Thiel (1927-2003) Artefakte und Relikte bergmännischer und industrieller Arbeit auf zum Abriss bestimmten Ruhrgebietszechen und gruppierte sie zu künstlerischen Installationen. Nach seinem Tod stellte Helmut Bettenhausen (Künstlerzeche

„Unser Fritz“, Herne), unterstützt von Lutz Kahnwald, die letzte, raumgreifende Installation nach alten Konzepten von Werner Thiel zusammen. Im kultur.gebiet CONSOL im Stadtteil Bismarck entstand ein einzigartiger Kunstraum.

Schacht 9 der ehemaligen Zeche Consolidation, Klarastr. 6, 45889 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: sa + so 12:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung, Eintritt frei, Anmeldung und Info beim Referat Kultur: 0209 169-9104, www.kultur.gelsenkirchen.de



Museum im Schloss Horst – „Leben und Arbeiten in der Renaissance“

In mehreren abgeschlossenen Bauabschnitten entsteht seit November 2010 in dem Renaissance-Schloss ein vielschichtiger Lern- und Erfahrungsraum, der die Besucher/-innen in die Lebens- und Arbeitswelt des 16. Jahrhunderts eintauchen lässt. Im ersten Museumsabschnitt kann die „Schlossbaustelle“

erlebt werden. Kernstück ist das große Modell (1:40) des Schlosses 1565 im Bau. Die alten Bauakten zeigen, mit welchen Mitteln damals ein Schloss geplant und gebaut wurde. Im zweiten Themenbereich kann man sich auch ein Bild vom Leben der „kleinen Leute“ machen und im dritten Themenbereich geht es um „Adliges Leben im Emscherbruch“.

Kultur- und Bürgerzentrum Schloss Horst, Turfstr. 21, 45899 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr, so 11:00 - 18:00 Uhr Eintritt: 3,00 € (Schülerinnen und Schüler sowie Personen bis 18 Jahren Eintritt frei) Sonderführungen jederzeit möglich!
Info: 0209 169-6163 und www.schloss-horst-gelsenkirchen.de



Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“

Die neu überarbeitete Ausstellung dokumentiert die Geschichte Gelsenkirchens und der Bevölkerung, insbesondere unter dem Leitbegriff der „Volksgemeinschaft“ zeigt sie, wie das NS-Regime versuchte, Menschen als „Volksgenossen“ zu vereinnahmen und gleichzeitig andere als „Gemeinschaftsfremde“ auszugrenzen.

Cranger Straße 323, 45891 GE-Erle | Öffnungszeiten: di – fr 10:00 bis 17:00 Uhr (an Feiertagen und während der Ferien geschlossen) | Gruppenführungen nach Anmeldung | Info: 0209 169-8551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de



Hans-Sachs-Haus

Die Dauerausstellung „Wandel ist immer ...“ erzählt Gelsenkirchener Stadtgeschichte(n). Vor dem Hintergrund der Mehrpoligkeit Gelsenkirchens, der unterschiedlichen Lebensgeschichten in der Gelsenkirchener Bevölkerung und auch der pluralistischen Strukturen der lokalen Demokratie berücksichtigt die Ausstellung viele verschiedene Themenfelder.

Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt | Info: 0209 169-8551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de

Begegnungsstätte Alter Jüdischer Betsaal

Der ehemalige Betraum der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen gibt einen sehr anschaulichen Einblick in die alten Schriften der Thora. Tafeln und Vitrinenpräsentationen informieren über das Judentum im Allgemeinen und über jüdisches Leben in Gelsenkirchen vor und nach dem Holocaust. Von-der-Recke-Str. 9, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: mi 13:00 – 17:00 Uhr (außer Feiertage) | Info: 0209 155231-0 und info@jg-ge.de

Historische Druckwerkstatt – Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen

Der gemeinnützige Verein „Historische Druckwerkstatt, Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen“ stellt Gutenbergs Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und ihre Bedeutung dar.

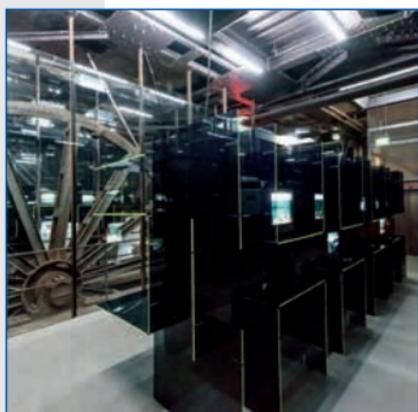
Vorburg Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Öffnungszeiten: do, fr und so 14:00 – 17:00 Uhr | kostenlose Gruppenführungen | Info: 0172 8010585 und www.historische-druckwerkstatt.de

Schalke Museum

Auf rund 600 Quadratmetern erleben Besucherinnen und Besucher die Geschichte des KULTurVereins, der am 4. Mai 1904 gegründet wurde. Fünf Stationen der Ausstellung lassen den Mythos lebendig werden. Es wird erzählt von Triumphen und Tränen, von Titeln und Tragödien, vom zweitgrößten Verein aus ganz Deutschland: Dem FC Schalke 04!

Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 GE-Erle

Öffnungszeiten: März - Oktober (di - fr 10:00 - 18:00 Uhr sowie sa + so 10:00 - 17:00 Uhr) und November - Februar (di - so 10:00 - 17:00 Uhr) | Info: 0209 3892-900 und www.veltins-arena.de/veltins-arena/schalke-museum



© Dirk Bannert

Wandel is immer

Nordstern steht heute sinnbildlich für den erfolgreichen Strukturwandel im Revier. Die Ausstellung führt anschaulich die Etappen des Wandels vor Augen – von der großen Steinkohlenzeche über die Bundesgartenschau 1997 bis hin zum attraktiven Ausflugsziel und prosperierenden Landschafts- und Gewerbepark, in den weiter kräftig investiert wird. Diese Standortentwicklung ist über sechs Etagen Thema der multimedialen Dauerausstellung „Wandel is immer“, die in denkmalgeschützter Kulisse historische Dokumente mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen kombiniert.

Ort: Nordsternurm | Öffnungszeiten: sa 11:00 - 17:00 Uhr und so 11:00 - 18:00 Uhr | Eintritt: 4,00 € - erm. 3,00 € (jeweils inkl. Besucherterrasse) | Info: 0209 35979240 und www.nordsternurm.de | VA: Nordsternurm GmbH

Bergbaugeschichte

Bergbausammlung Rotthausen, Belforter Straße 20, 45884 GE-Rotthausen | Öffnungszeiten: di 14:00 - 19:00 Uhr | Info: 0209 98895364 und www.bergbausammlung-rotthausen.de

Das kleine Museum, Eschweiler Straße 45, 45897 GE-Buer | Öffnungszeiten: di 10:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 594659 und www.zeche-hugo.com

Initiativkreis Bergwerk Consolidation, Südl. Maschinenhaus am Schacht 9, kultur.gebiet CONSOL, Klarastraße 6, 45889 GE-Bismarck | Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag 13:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 878161 und www.ib-consolidation.de

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino zeigt nicht nur ausgewählte Filme, sondern führt auch auf Wunsch geschlossene Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten durch, berät bei der Medienarbeit für Schulen und organisiert filmbegleitende Veranstaltungen (Vorträge u. a.). Das Kommunale Kino ist offen für Partnerschaften bei gesellschafts- und bildungspolitischen Themenkampagnen und hilft bei der Organisation von Filmprogrammen. Anmeldungen zu Schulvorstellungen bei Ralf Kolecki: 0209 30921 (Schauburg), ralf.kolecki@schauburg.de
Weitere Infos beim Referat Kultur: 0209 169-9102, www.gelsenkirchen.de/koki

Kulturraum „die flora“

Neben eigenen Veranstaltungen bietet der Kulturraum ein offenes Forum für Träger freier Kulturarbeit, Vereine und Initiativen sowie städtische Einrichtungen. Sozial- und kulturgeschichtliche Fragen, aktuelle politische und soziale Entwicklungen sowie der interkulturelle Dialog stehen im Mittelpunkt. Kulturvereine, Bürgerinitiativen und Schulen können als Kooperationspartner den Kulturraum innerhalb klarer Leitlinien für öffentliche Veranstaltungen nutzen.

Info und Beratung: 0209 169-9105, www.die-flora-gelsenkirchen.de

Museum Schloss Horst/Museumspädagogik

Das Museum Schloss Horst bietet verschiedene museumspädagogische Programme – vor allem für Schulen – an. Über die jeweils aktuellen Angebote in und außerhalb der Ferien informieren die Kulturtipps, sie sind aber auch unter 0209 169-6163 und 169-6159 sowie www.schloss-horst-gelsenkirchen.de zu erfahren.

Kunstschule Gelsenkirchen

Frühförderung, Vor- und Grundschulprogramme, Workshops für Jugendliche, Ferien- und Familienprogramme. Die Kunstschule bietet Kurse und zahlreiche Wochenend-Workshops zu verschiedenen Themen (z.B. Zeichnung, Malerei, Tanz, Literatur, Objektkunst, Street Art, Musik). Unter fachkundiger Anleitung werden die Programme u.a. direkt vor Ort im Kunstschulgebäude an der Neustraße (Erle), im Kunstmuseum (Buer), in der Kinderbibliothek (Neustadt) oder auch direkt in den Schulen und Kindergärten angeboten.

Das Jahresprogramm mit allen Angeboten ist an den üblichen Stellen und bei der Kunstschule Gelsenkirchen erhältlich. Alle Veranstaltungen sind auch unter www.kunstschule-gelsenkirchen.de und auf der Facebook Seite der Kunstschule nachlesbar.

Info und Anmeldung: 0209 6138772 und info@kunstschule-gelsenkirchen.de



Kunstmuseum Gelsenkirchen

Die Angebote für Kinder und Jugendliche richten sich an Kindergärten und Klassen aller Schulformen und Jahrgangsstufen. Immer mit dabei: eine künstlerische Arbeit mit den Kindern! Kostenfrei.

Geburtstagsspaß im Museum – Mit den besten Freundinnen und Freunden macht das Geburtstagskind eine Entde-

ckungstour im Museum, z. B. durch die Abteilung „Kinetische Kunst“. Anschließend wird im Werkraum ein kleines Kunstobjekt gebaut. Kuchen und Getränke können mitgebracht werden. Kosten: 60,00 €
Führungen mit Voranmeldung für Bildungseinrichtungen, Firmen, Privatgruppen und Betriebsausflüge (Dauer ca. 1 Stunde). Kosten: 50,00 €

Seniorenprogramm „Spaziergang durchs Museum“: Einmal im Monat, an einem Donnerstag, von 15:00 bis 16:00 Uhr, werden sowohl Kunstwerke aus der Museumssammlung, als auch aktuelle Ausstellungen besucht. Hierbei geht es um das Verstehen moderner Kunst. Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über einzelne Künstlerinnen und Künstler, Werkgruppen, Techniken und historisch-gesellschaftliche Zusammenhänge. Kostenfrei. Keine Anmeldung notwendig! Info für alle Angebote: 0209 169-4130



Städtische Musikschule

Von „Knirps & Co.“ für die kleinsten Besucherinnen und Besucher (ab 18 Monate) über die „klassische“ musikalische Früherziehung ab 4 Jahren, dem regulären Hauptfachunterricht und zahlreichen Ergänzungsfächern bis hin zu Chören, Bigband, Sinfonie- und Blasorchestern sowie Rock-/Pop-Bands wird eine breite Palette für Kinder, Ju-

gendliche und Erwachsene angeboten. Rhythmikkurse und „Junges Musiktheater“ erschließen neue Erfahrungen. Für musikalische Fragen aller Art, musikalische Unterstützung für einen bestimmten Anlass oder einen Rat beim Instrumentenkauf finden Sie hier kompetente Ansprechpartner/-innen. Angeboten werden ebenfalls Kooperation und Beratung für Musikprojekte aller Schulformen.

Info und Beratung: 0209 169-6174



Stadtrundfahrten

Keine Kohle mehr, aber trotzdem reich: reich an spannenden Orten, an Kontrasten, an sehenswerten Zeugnissen der Industriekultur – das ist Gelsenkirchen. Vieles hat sich gewandelt. Mit ihrer beachtlichen Vielfalt an Grünflächen etwa gehört die Stadt heute zu den grünsten Großstädten Deutschlands. Alte Zechen, Maschinenhallen

und Industrieflächen werden von Theater, Gastronomie, Landschaftsparks und modernen Unternehmen neu belebt.



Es gibt viel zu entdecken – gleich hier „umme Ecke“.

Der Cabrio-Doppeldecker-Bus fährt wieder!

Termine: Stadtrundfahrten am 08.05. (16:00 Uhr – Abfahrt: GE-City Busbahnhof) und 27.05. (11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer Busbahnhof)

In den Wintermonaten finden nach wie vor Gruppenfahrten nach vorheriger Anmeldung statt – ganz nach individuellen Wünschen. Gerne bespricht die Stadt- und Touristinfo Termine, Einstiegsorte, Extrarouten und Kosten mit den Interessierten.

Buchung, Anmeldungen und weitere Info:

Stadt- und Touristinfo, Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt

Telefon: 0209 169-3971; E-Mail: touristinfo@gelsenkirchen.de

Führungen

Die Stadt- und Touristinfo bietet jeden 1. Samstag (12:00 Uhr) im Monat – außer feiertags – Führungen durch das Hans-Sachs-Haus an. Der Kostenbeitrag liegt bei 2,00 €, mit anschließendem Bistro-Besuch (Kaffee und Kuchen) 5,50 €. Darüber hinaus finden an jedem 3. Samstag (12:00 Uhr) im Monat Führungen durch die stadtgeschichtliche Ausstellung „Wandel ist immer“ im Hans-Sachs-Haus statt. Der Kostenbeitrag liegt auch hier bei 2,00 €. Voranmeldungen sind bei der Stadt- und Touristinfo möglich, Tel.: 0209 169-3968 und -3969. Gruppenführung werden nach Absprache angeboten.



„Faszinierend! Museum einmal anders. Eine ‚realistische‘ Zeitreise. Empfehlenswert.“

Montag bis Freitag
15:00 – 18:00 Uhr

Sonntag
11:00 – 18:00 Uhr

Sa. geschlossen;
Gruppenführungen sind
jederzeit (auch samstags)
möglich!



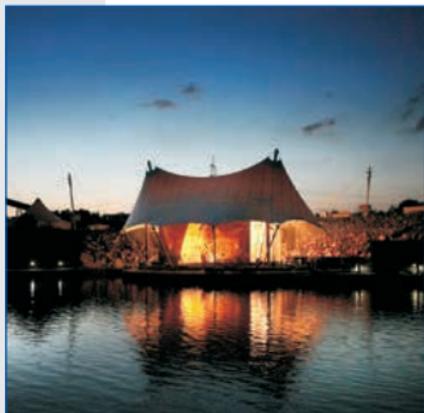
„Wirklich eine wundervolle Ausstellung und so liebevoll gemacht! Vielen Dank für dieses schöne Erlebnis.“

„Das war supergummigut!!!“

Turfstraße 21
45899 Gelsenkirchen-Horst
Info: 0209.169-61 63
www.schloss-horst-gelsenkirchen.de



Gefördert durch den
Landschaftsverband
Westfalen-Lippe



1 Amphitheater

Anfahrt über Grothusstr. 201
45883 Gelsenkirchen
Info: 0209 5083-405 und
www.amphitheater-gelsenkirchen.de

2 APOLLO CINEMAS

Multiplex in Gelsenkirchen
Willy-Brandt-Allee 55
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 70263400 und
www.apollo-cinemas.de

3 Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS

Ebertstr. 19, 45875 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-2810 (Stadtbibliothek)
und -2508 (VHS) sowie
stadtbibliothek.gelsenkirchen.de
und vhs.gelsenkirchen.de

4 Bleckkirche – Kirche der Kulturen

Bleckstr. 62, 45889 Gelsenkirchen
Info: 0209 595984 und
www.bleckkirche.info

5 Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Eppmannsweg 32
45896 Gelsenkirchen
Info: 0209 66047 und www.bonni.org

6 Dokumentationsstätte „Gelsen- kirchen im Nationalsozialismus“

Cranger Str. 323
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-8551 und
www.institut-fuer-stadtgeschichte.de

7 Emscher-Lippe-Halle

Adenauerallee 118
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 954-3110 und
www.emscher-lippe-halle.de



8 Hans-Sachs-Haus

Ebertstr. 11
45879 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-3968 oder -3969
und www.gelsenkirchen.de

9 KAUE

Wilhelminenstr. 176
45881 Gelsenkirchen
Info: 0209 954-30 und
www.emschertainment.de

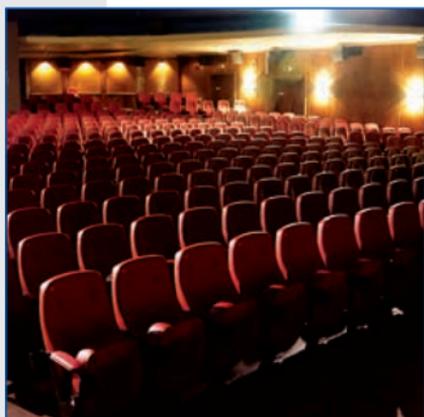
10 Kommunales Kino

SCHAUBURG Filmpalast

Horster Str. 6
45897 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9102 (Referat Kultur)
oder 0209 30886 (Schauburg)
und www.gelsenkirchen.de/koki
Eintritt (generell*):
normal 5,00 €, ermäßigt** 4,00 €,
GE-Pass-Inhaber 2,00 €;
KoKi-10er-Karte (normal) 45,00 €,
10er-Karte (ermäßigt**) 36,00 €
* Verleihvorgaben können in Einzel-
fällen zu Entgelterhöhungen führen.
** Schüler/-innen, Auszubildende
und Student/-innen gegen Vorlage
eines gültigen Ausweises

11 kultur.gebiet CONSOL

(Consol Theater, Musikprobenzentrum
Consol4, Kunstinstallation Sammlung
Werner Thiel, Südliches Maschinen-
haus-IBC)
Anfahrt über Bismarck-, Klara- und
Consolstraße, 45889 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9106 (Referat Kultur)
und 0209 9882282 (Consol Theater)
sowie www.kulturgebiet-consol.de



© Ralf Kolečki



© Thomas Robbin



12 Kulturraum „die flora“

Florastr. 26
45879 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9105 und
www.die-flora-gelsenkirchen.de

13 Kultur- und Bürgerzentrum (KBZ) Schloss Horst mit Museum Schloss Horst

Turfstr. 21
45899 Gelsenkirchen
Öffnungszeiten Museum:
mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr,
so 11:00 - 18:00 Uhr
Eintritt: 3,00 € (Schüler/-innen und
Personen bis 18 Jahren Eintritt frei)
Info: 0209 169-6163 und
www.schloss-horst-gelsenkirchen.de

14 Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Str. 5-7
45897 Gelsenkirchen
Öffnungszeiten:
di - so 11:00 - 18:00 Uhr
Info: 0209 169-4361 und
www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de

15 Lüttinghof_ Die Burg im Wasser

Lüttinghofallee 3-5
45896 Gelsenkirchen
Info: 0209 604956-10 und
www.luettinghof.de

16 Musiktheater im Revier

Kennedyplatz
45881 Gelsenkirchen
Info: 0209 4097200 und
www.musiktheater-im-revier.de



17 Nordsterturm mit Besucherterrasse

Nordsternplatz 1
45899 Gelsenkirchen
Info: 0209 35979240 und
www.nordsterturm.de

18 Städtische Musikschule

Verwaltung:
An der Rennbahn 5
45899 Gelsenkirchen
Bürozeiten:
mo + mi 8:30 - 13:30 Uhr,
di + do 8:30 - 15:30 Uhr,
fr 8:30 - 11:00 Uhr,
in den Ferien:
di + do nur bis 13:30 Uhr
Tel.: 0209 169-6174
Schulgebäude Rolandstr. 3
Tel.: 0209 169-5370
Schulgebäude Neustr. 7
Tel.: 0209 6138773
Info: www.gelsenkirchen.de/musikschule



© Städtische Musikschule Gelsenkirchen

19 Veltins-Arena

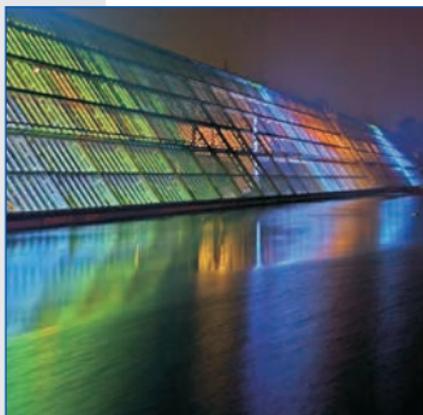
Ernst-Kuzorra-Weg 1
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 3892-930 und
www.veltins-arena.de

20 stadtbauraum

Boniverstraße 30
45883 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9184 und
0171 6248200 sowie
www.kultur.gelsenkirchen.de

21 Wissenschaftspark

Munscheidstr. 14
45886 Gelsenkirchen
Info: 0209 167-1000 und
www.wipage.de

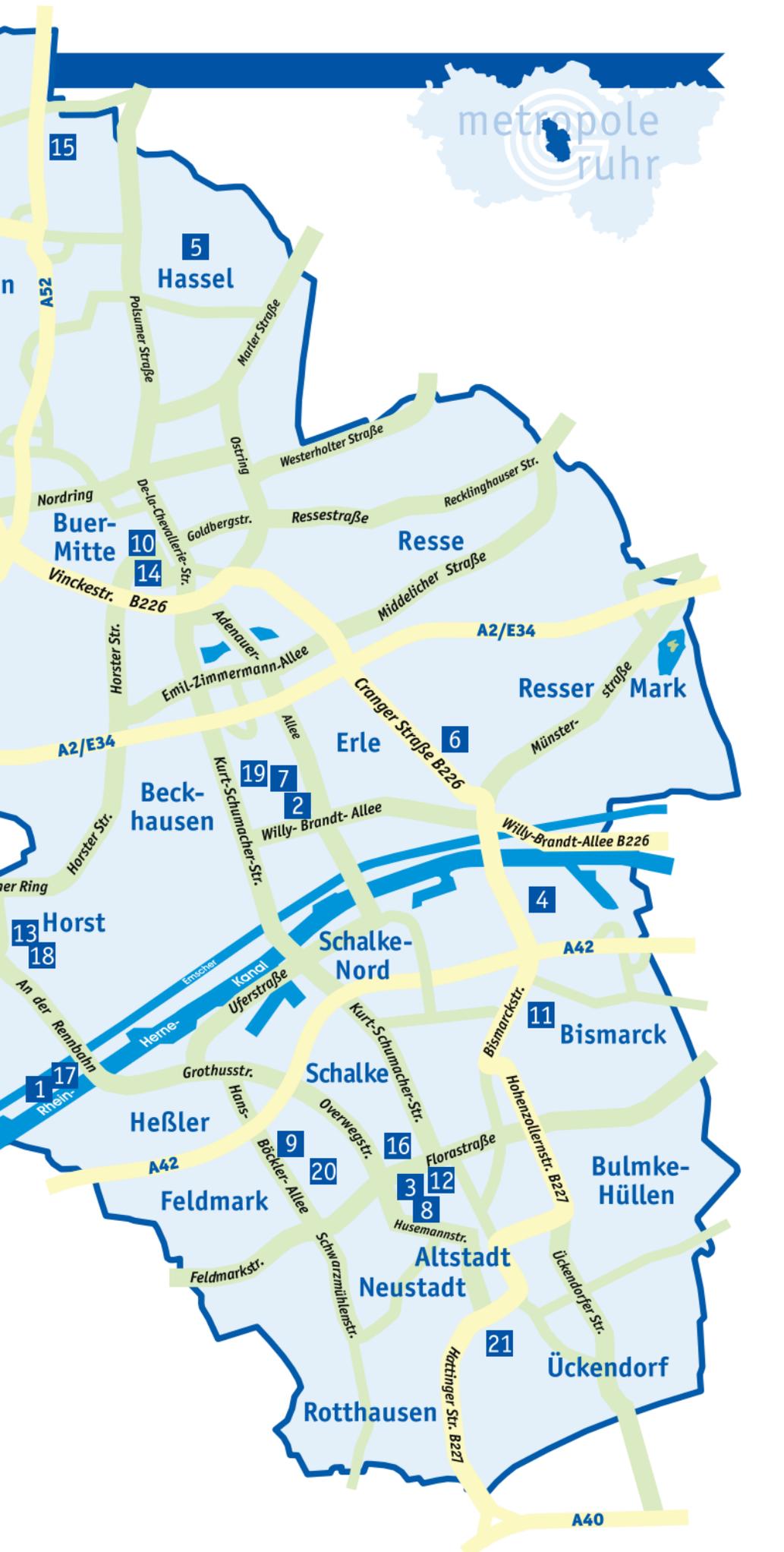


© Thomas Robbin

Karte der Veranstaltungsorte

- | | |
|---|--|
|  | 1 Amphitheater |
|  | 2 APOLLO CINEMAS |
|  | 3 Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS |
|  | 4 Bleckkirche - Kirche der Kulturen |
|  | 5 Dietrich-Bonhoeffer-Haus |
|  | 6 Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ |
|  | 7 Emscher-Lippe-Halle |
|  | 8 Hans-Sachs-Haus |
|  | 9 KAUE |
|  | 10 Kommunales Kino - Schauburg Filmpalast |
|  | 11 kultur.gebiet CONSOL |
|  | 12 Kulturraum „die flora“ |
|  | 13 Kultur- und Bürgerzentrum / Museum Schloss Horst |
|  | 14 Kunstmuseum Gelsenkirchen |
|  | 15 Lüttinghof_Die Burg im Wasser |
|  | 16 Musiktheater im Revier |
|  | 17 Nordsternurm |
|  | 18 Städtische Musikschule Gelsenkirchen |
|  | 19 Veltins-Arena |
|  | 20 stadtbauraum |
|  | 21 Wissenschaftspark Gelsenkirchen |





Hans-Sachs-Haus

- Fr, 04.05. Comedy „Eure Mütter“
Sa, 05.05. „Führung durch das Hans-Sachs-Haus“
Sa, 19.05. Führung durch die stadtgeschichtliche Ausstellung
„Wandel ist immer“

KAUE

- Sa, 05.05. Comedy-Lesung „Kai Twilfer“
Di, 15.05. Konzert „Trionale“
Mi, 16.05. Comedy „Jan-Philipp Zymny“
Do, 17.05. Comedy „Ususmango“

Kommunales Kino – Schauburg

- Di, 01.05. Film „I, Tonya“
So, 06.05. Film „Meine schöne innere Sonne“
Mo, 07.05. Film „Meine schöne innere Sonne“
Di, 08.05. Film „Pio“
So, 13.05. Film „Das schweigende Klassenzimmer“
Mo, 14.05. Film „Das schweigende Klassenzimmer“
Di, 15.05. Film „Hannah – Ein buddhistischer Weg zur Freiheit“
So, 20.05. Film „Unsere Erde 2“
Mo, 21.05. Film „Unsere Erde 2“
Di, 22.05. Film „Das Mädchen aus dem Norden“
So, 27.05. Film „Die Verlegerin“
Mo, 28.05. Film „Die Verlegerin“
Di, 29.05. Film „The Florida Project“

kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater

- So, 06.05. Theater „Die Prinzessin kommt um vier“
Mo, 07.05. Theater „Die Prinzessin kommt um vier“
Di, 08.05. Theater „Die Prinzessin kommt um vier“
So, 13.05. Theater „unter strom“
Di, 15.05. Theater „unter strom“
Konzert „GEjazzt auf Consol“
Mi, 16.05. Theater „unter strom“
18.-20.05. „Drachenfest“
Di, 29.05. „KONzertMEDitation“

Kulturraum „die flora“

- Fr, 04.05. Theater „Mein Kampf“
Sa, 05.05. Theater „Mein Kampf“
Mi, 09.05. Film „Die andere Seite des Regenbogens“
So, 13.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
Di, 15.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
Mi, 16.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
Do, 17.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
Fr, 18.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
Mi, 23.05. Lesung „Heimat – Deutsche Identität“
Mi, 30.05. Tanz & Musik „Tablao Flamenco“

Kunstmuseum

- So, 13.05. Führung „Hans Salentin“
Do, 17.05. Spaziergang „Kunst und Kohle“ (Seniorenprogramm)
Fr, 18.05. Führung „Zeit widmen“
Sa, 19.05. Workshop „Mit Oma und Opa im Museum“
22.-25.05. Workshop „Kreativ im Museum“
So, 27.05. Konzert „Classical Crossover“
Führung „Kunst & Kohle“

Musiktheater im Revier

- Fr, 04.05. Ballett „Open (S)Pace“
Sa, 05.05. Oper „L’elisir d’amore“ (Premiere)
So, 06.05. Rockoper „Jesus Christ Superstar“
Ballett „Open (S)Pace“
Mo, 07.05. Konzert „Jacky Terrasson Trio“
Mi, 09.05. Ballett „Open (S)Pace“
Do, 10.05. Oper „L’elisir d’amore“
Fr, 11.05. Revue „Moskau, Tscherjomuschki“
Sa, 12.05. Ballett „Open (S)Pace“
So, 13.05. Oper „L’elisir d’amore“
Ballett „Open (S)Pace“
Mi, 16.05. Konzert „Sparkassenkonzert für Kinder“
Fr, 18.05. Filmkonzert „MiR goes Film“
Ballett „Open (S)Pace“
Sa, 19.05. Ballett „Ballett.Hautnah“ (Ausverkauft)
Oper „L’elisir d’amore“
So, 20.05. Ballett „Romeo und Julia“ (zum letzten Mal)
Konzert „Hör.Genuss“
Mo, 21.05. Revue „Moskau, Tscherjomuschki“
Ballett „Open (S)Pace“

- Fr, 25.05. Kost.Probe „Nabucco“
- Sa, 26.05. Rockoper „Jesus Christ Superstar“ (zum letzten Mal)
- So, 27.05. Oper „L'elisir d'amore“
- Do, 31.05. Revue „Moskau, Tscherjomuschki“
- Ballett „Open (S)Pace“

Nordsternturnm

- So, 06.05. Führung „Wandel is immer“
- So, 13.05. Führung „Wandel is immer“
- So, 20.05. Führung „Wandel is immer“
- So, 27.05. Führung „Wandel is immer“

Schloss Horst

- So, 06.05. Konzert „Ein Tag im Streicherzoo“
„Opernkonzert II“
- Mo, 07.05. „Offene Schlossführung“
- Fr, 11.05. Konzert „Evrensel-Chor“
- Mi, 23.05. Vortrag „Schloss Horst im Geflecht...“

VELTINS-Arena

- Do, 03.05. Laufveranstaltung „B2Run“
- Fr, 04.05. Film „Rudi Assauer“
- Sa, 12.05. Bundesliga-Heimspiel „FC Schalke 04 – SG Eintracht Frankfurt“
- Fr, 25.05. Sportevent „German Darts Masters“
- Sa, 26.05. Konzert „Sunrise Avenue“
- So, 27.05. Festival „1Live Popfest“

werkstatt

- Fr, 04.05. Vernissage „Formen des Fotografischen III“
- So, 06.05. Konzert „Voyage musical“
- Sa, 19.05. „Poesie-Duell Buer“
- So, 27.05. Lesung „Lottchen – ein Tucholsky-Abend“

Wohnzimmer

- Mi, 02.05. Konzert „DSF@Wohnzimmer“
- Do, 03.05. Konzert „Open Stage“
- Fr, 04.05. Konzert „Kristoffer Bolander“
- Fr, 11.05. Konzert „Wait For June“
- Sa, 12.05. Konzert „NRT, Relate und Tiktaalik“

Do, 24.05. Unterhaltung „Kunst gegen Bares“
Fr, 25.05. Konzert „Hannes Weyland Band“
Sa, 26.05. Musik „Meutesingen“

Weitere Veranstaltungen in GE

Di, 01.05. „Vogelstimmenwanderung durch den Buerschen Grüngürtel“
(Treffpunkt: Ehrenmal GE-Buer)

Do, 03.05. „Führung durch die Neue Synagoge“
(Neue Synagoge Gelsenkirchen)
Führung „Begehung des alten jüdischen Friedhofs“
(Alter jüdischer Friedhof)

04.-05.05. „5. Gelsenkirchener Autoschau“ (GE-City)
05.-06.05. „TÜR AUF“ (Galeriemeile Gelsenkirchen)
Kunstmarkt „Dinnen und Draußen“ (Kunststation Rheinelbe)

Sa, 05.05. Eröffnung „herrenlos“ (Atelier ue12-parterre)
Konzert „Romantik pur“ (Spirituelles Zentrum St. Anna)
Konzert „Classic on the Rocks“ (Ev. Altstadtkirche)
Konzert „Kammermusik bei Kerzenschein“ (Christuskirche)

So, 06.05. Kinderprogramm „Kreativwerkstatt“ (SPORT-PARADIES)
Konzert „ROR rockt auf Hof Holz“ (Hof Holz)

Di, 08.05. „Stadtrundfahrt“ (Abfahrt: GE-City, Busbahnhof)

Mi, 09.05. Bilder-Vortrag „Gruß und Kuss, Dein Filius...“ (Rosen-Apotheke)

10.-13.05. „StadtLesen“ (Heinrich-König-Platz)

Sa, 12.05. Bauspielplatzjahrmarkt (Städt. Bau- und Abenteuerspielplatz)

Mo, 14.05. Theater/Kabarett „Schein oder nicht Schein.“ (Maritim Hotel)

Di, 15.05. Webinar „Redefreiheit, hate speech und die Politik der Zensur“ (Bildungszentrum)
Konzert „Tafelmusik“ (Matthäuskirche)

Mi, 16.05. Vernissage „Visionäre und Alltagshelden“ (stadtbauraum)

Do, 17.05. Diskussion „Philosophisches Café: Was ist Gott für mich?“
(Linden-Karree)
Konzert „GEjazzt OPEN“ (jazzART Galerie Gelsenkirchen)

Fr, 18.05. Konzert „Klangkosmos Weltmusik“
(Bleckkirche – Kirche der Kulturen)

Sa, 19.05. Einblick „Aus dieser und aus anderen Welten“ (BGK Domizil)

So, 20.05. Kinderprogramm „SPORTIS Zirkus Club“ (SPORT-PARADIES)

Mo, 21.05. Führung „Die Bleckkirche stellt sich vor“
(Bleckkirche – Kirche der Kulturen)

22.-26.05. „Kunst- und Kulturrallye für Jugendliche“ (Erich-Kästner-Haus)

Mi, 23.05. „Stolpersteinverlegung 2018“ (Stadtgebiet Gelsenkirchen)
Comedy „Manni auf'm Pütt: Saisonrückblick“ (Zeche Hugo)

Do, 24.05. Vernissage „Diaolou – Die Wachtürme von Kaiping“
(Wissenschaftspark)

- So, 27.05. „Stadtrundfahrt“ (Abfahrt: GE-Buer, Busbahnhof)
- Di, 29.05. Vortrag „Gabriele Münter“ (Michaelshaus)
- Mi, 30.05. Vortrag „Wissenschaft und Forschung im NS-Herrschaftssystem“ (Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“)

Ausstellungen in GE

- 05.05.-12.05. „herrenlos“ (Atelier ue12-parterre)
- 06.05.-16.09. „Kunst & Kohle“ (Kunstmuseum)
- 13.05.-19.08. Romanik und Gotik en miniature (Ev. Christuskirche)
- 17.05.-01.07. Visionäre und Alltagshelden (stadtbauram)
- 24.05.-01.09. „Diaolou – Die Wachtürme von Kaiping“ (Wissenschaftspark)
- Bis 30.05. „Horst Schielmann und Annette Dettmer“ (KUNSTKIOSK)
- Bis 31.05. „Ansichtssache“ (Bildungszentrum)
- Bis 31.05. „Etagen-Gedanken“ (Justizzentrum)
- Bis 31.05. „BLICKPUNKTE“ (Wohnzimmer GE)
- Bis 02.06. „Aus dieser und aus anderen Welten“ (BGK Domizil)
- Bis 03.06. „Hans Salentin – Collagen und Zeichnungen“ (Kunstmuseum)
- Bis 30.09. „Willkommen im Atelier“ (Kunststation Rheinelbe)

Tickets für Alle!

Konzerte, Musicals und Shows /
 Theateraufführungen (u.a. MiR) /
 Comedy und Kabarett / Stadtrund-
 fahrten / Für Veranstaltungen in
 Gelsenkirchen und überregional.

Erhältlich bei der Stadt- und
 Touristinfo, Hans-Sachs-Haus,
 Ebertstraße 11, GE-City, Telefon
 0209 169-3968 oder 169-3969 



Öffnungszeiten:
 Mo - Fr von 8 bis 18 Uhr
 Sa von 10 bis 14 Uhr



Badeparadies

Viel Spaß!



Viel Spaß!

SPORT-PARADIES im Arenapark
Adenauerallee 118 · 45891 Gelsenkirchen
0209 95440 · www.sport-paradies.de

 facebook.com/SportParadiesGe



Redaktion:

Kim Ocloo, Silke Sommerfeld
kulturtipps@gelsenkirchen.de
Telefon 0209 169-2553/-9102

Redaktionsschluss:

15.03.2018

Programmänderungen vorbehalten.
Angaben ohne Gewähr.

Titelbild:

Alicja Kwade, Hypothetisches Gebilde,
2016, Kupfer, Granit, Kohle,
pulverbesch. Stahl, 196,5x130x121 cm
Unique, Courtesy die Künstlerin und
KÖNIG GALERIE, Foto: Roman März
Ausstellung „Kunst & Kohle“
im Kunstmuseum Gelsenkirchen



Gestaltungskonzept: Uwe Gelesch



Herausgeber:
Stadt Gelsenkirchen
Der Oberbürgermeister
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit in
Kooperation mit dem Referat Kultur